

ADAC

ADAC
GT masters



MEDIA GUIDE 2016

ADAC GT MASTERS

DIE LIGA DER SUPERSPORTWAGEN

www.adac.de/motorsport

Die Partner des ADAC GT Masters:



Impressum:**Herausgeber:**

ADAC e.V.
Ressort Motorsport und Klassik
Hansastraße 19
80686 München
Tel.: +49 (0)89 7676 4402
Fax +49 (0)89 7676 4430

Leiter ADAC Motorsport- und Klassik-
Kommunikation & Sponsoring
Kay-Oliver Langendorff
Tel.: +49 (0)89 7676 6936
Fax +49 (0)89 7676 2801
Mobil: +49 (0)171 555936
E-Mail: kay.langendorff@adac.de

Texte, Redaktion
Oliver Runschke
ADAC e.V. Motorsport- und Klassik-Kommunikation
Tel.: +49 (0) 89 7676 6965
Mobil +49 (0)171 555 6236
E-Mail oliver.runschke@adac.de

Bilder:
HOCH ZWEI/Jürgen Tap

Benutzerhinweis:

Eine stets aktuelle Version dieses Media Guides finden Sie als PDF-Dokument zum Download im ADAC Motorsport-Presseportal unter www.adac.de/gt-masters

Änderungen vorbehalten. Alle Angaben ohne Gewähr. Alle Angaben in diesem Media Guide haben keine regulatorische Wirkung und dienen ausschliesslich der Information.

Stand ADAC GT Masters Media Guide: 18.04.2016

Vorwort ADAC-Sportpräsident Hermann Tomczyk

Liebe Medienvertreter,

ich darf Sie herzlich zum ADAC GT Masters 2016 begrüßen. Die „Liga der Supersportwagen“, wie wir sie nennen, startet in diesem Jahr in die zehnte Saison. Eine Tatsache, auf die wir schon ein bisschen stolz sind. Im zehnten Jahr nach dem Start zählt das ADAC GT Masters zu den bedeutendsten GT-Serien in Europa. Wir haben seinerzeit das Potenzial der GT3-Klasse frühzeitig erkannt und sind mit dem ADAC GT Masters im Jahr 2007 als eine der ersten nationalen Serien nach GT3-Reglement an den Start gegangen. Dank konsequenter Weiterentwicklung ist das ADAC GT Masters zehn Jahre später die einzige Serie, die dieses Konzept nachhaltig weiter verfolgt.

In den vergangenen Jahren gab es viele Meilensteine. So bildet das ADAC GT Masters das Highlight einer eigenen Veranstaltungsplattform, die wir 2009 ins Leben gerufen haben und die in den vergangenen Jahren vielen Serien eine sportliche Heimat gegeben hat. Seit 2010 werden alle Rennen des ADAC GT Masters live und in voller Länge im Fernsehen übertragen, im vergangenen Jahr hat SPORT1 mehr Stunden live vom ADAC GT Masters übertragen als je zuvor. Durch einen optimierten Wochenendablauf und durch die Aufstockung des Preisgeldtopfes auf 500.000 Euro steht das ADAC GT Masters in diesem Jahr auch für die Teilnehmer attraktiver da als je zuvor.

Fest etabliert hat sich das ADAC GT Masters als Karrieresprungbrett. Denken sie an Fahrer wie Maximilian Götz oder Maxime Martin, die sich nicht zuletzt auch durch die Erfolge im ADAC GT Masters für die DTM empfohlen haben oder an Nick Tandy, der auf dem Weg zum Porsche-Werksfahrer und Le-Mans-Sieger auch im ADAC GT Masters beeindruckte. Mit Dominik Baumann und dem ehemaligen ADAC-Junior-Motorsportler Maximilian Buhk haben zwei hochgeschätzte Nachwuchstalente Verträge von Hersteller erhalten, die auf unserer Plattform im ADAC Formel Masters und ADAC GT Masters ihre Karrieren gestartet haben.

Die neue Generation von Supersportwagen ist faszinierend, das Feld ist einer Jubiläumssaison würdig und die Liste der Fahrer liest sich wie ein who-is-who des GT-Sports. Ich möchte mich im Namen aller Beteiligten an dieser Stelle auch ganz herzlich für Ihre Berichterstattung bedanken. Sie berichten zum Teil bereits seit dem Beginn der Serie und haben einen sehr großen Anteil an der positiven Entwicklung des ADAC GT Masters. Gemeinsam mit Ihnen freue ich mich auf eine aufregende Jubiläumssaison und wünsche Ihnen eine erfolgreiche Berichterstattung.

Ihr

Hermann Tomczyk
ADAC-Sportpräsident



Inhaltsverzeichnis

Vorwort ADAC-Sportpräsident Hermann Tomczyk	3
Termine ADAC GT Masters 2016	6
Neu im ADAC GT Masters 2016	7
ADAC GT Masters im TV	8
Pressekontakte TV	8
Rahmen- und Partnerserien	8
Livetiming	8
Die Spielregeln: Das 1x1 des ADAC GT Masters	9
Hinweise für Medienvertreter	10
Die Strecken des ADAC GT Masters	11
Motorsport Arena Oschersleben (15. bis 17. April)	11
Sachsenring (29. April. - 1. Mai)	12
Lausitzring (3. bis 5. Juni)	13
Red Bull Ring, Österreich (22. bis 24. Juli)	14
Nürburgring (05. - 07. August)	15
Circuit Park Zandvoort, Niederlande (19. - 21. August)	16
Hockenheimring Baden-Württemberg (30. September bis 2. Oktober)	17
Die Fahrer des ADAC GT Masters 2016	18
Die Teams des ADAC GT Masters 2015	21
ADAC NSA / Attempto Racing Team	21
AMG-Team Zakspeed	22
Aust Motorsport	23
Bentley Team ABT	24
bigFM Racing Team Schütz Motorsport	25
Bonaldi Motorsport	26
Callaway Competition	27
CarCollection Motorsport	28
GRT Grasser Racing Team	29
HB Racing WDS Bau	30
kfzteile24 - APR Motorsport	31
KÜS Team75 Bernhard	32
Montaplast by Land-Motorsport	33
MRS GT-Racing	34
Phoenix Racing	35
Precote Herberth Motorsport	36
RWT RacingTeam	37
Schubert Motorsport	38
YACO Racing	39



Audi
Official-Car Partner



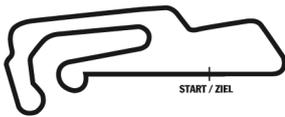
Die Supersportwagen des ADAC GT Masters	40
Audi R8 LMS ultra	40
Bentley Continental GT3	40
BMW M6 GT3	41
Corvette Z06.R GT3	41
Corvette C7 GT3	42
Lamborghini Huracán GT3	42
Mercedes-AMG GT3	43
Mercedes-Benz SLS AMG GT3	43
Nissan GT-R NISMO GT3	44
Porsche 911 (991) GT3 R	44
ADAC GT Masters-Statistiken	45
Die Partner des ADAC GT Masters	47
Die Champions des ADAC GT Masters	49
Die ADAC Stiftung Sport	50
ADAC Motorsport und Klassik-Aktivitäten für alle: Das ADAC Motorsport- und Klassik-Programm 2015	51
Pressekontakte	52



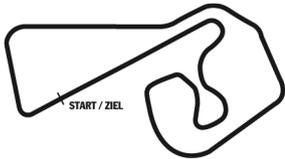
Audi
Official-Car Partner



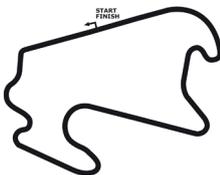
Termine ADAC GT Masters 2016



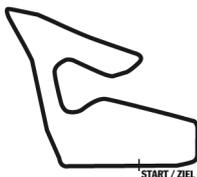
15. bis 17. April
ADAC GT Masters Oschersleben
Motorsport Arena Oschersleben, Oschersleben
mit ADAC Formel 4, ADAC TCR Germany, Porsche Carrera Cup, DTC



29. April bis 1. Mai
ADAC GT Masters Sachsenring
Sachsenring Circuit, Hohenstein-Ernstthal
mit ADAC Formel 4, ADAC TCR Germany, DTC, STT, Renault Clio Cup Central Europe



3. bis 5. Juni
Motorsport Festival Lausitzring
Lausitzring, Klettwitz
mit DTM, ADAC Formel 4, Porsche Carrera Cup, IDM Superbike



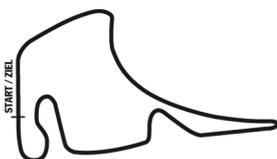
22. bis 24. Juli
ADAC GT Masters Red Bull Ring
Red Bull Ring, Spielberg, Österreich
mit ADAC Formel 4, ADAC TCR Germany, DTC, Renault Clio Cup Central Europe, Trofeo Abarth



05. bis 07. August
ADAC GT Masters Nürburgring
Nürburgring, Nürburg
mit ADAC Formel 4, ADAC TCR Germany, STT, DTC



19. bis 21. August
ADAC GT Masters Zandvoort
Circuit Park Zandvoort, Zandvoort, Niederlande
mit ADAC Formel 4, ADAC TCR Germany, Masters of Formula 3, Renault Clio Cup Central Europe, STT



30. September bis 2. Oktober
ADAC GT Masters Hockenheim
Hockenheimring Baden-Württemberg, Hockenheim
mit ADAC Formel 4, ADAC TCR Germany, Formel Renault 2.0 NEC, Renault Clio Cup, STT



Audi
Official-Car Partner



Neu im ADAC GT Masters 2016



Welche Änderungen gibt es in der Saison 2016 im ADAC GT Masters? Hier die wichtigsten Neuerungen auf einen Blick.

Rennkalender

Der dritte Termin des ADAC GT Masters 2016 markiert den großen Saisonhöhepunkt: Vom 3. bis 5. Juni bestreiten die „Liga der Supersportwagen“ und die DTM auf dem Lausitzring gemeinsam ein Rennwochenende. Damit kommen die Fans erstmals seit 2008 wieder in den Genuss, die Action der beiden populärsten deutschen Automobilsportserien zu erleben.

Fahrzeuge

Mit Audi R8 LMS, BMW M6 GT3, Corvette C7 GT3, Lamborghini Huracán GT3, Mercedes-AMG GT3 und Porsche 911 GT3 R starten gleich sechs neue Supersportwagen respektive ihre neuen Modellgenerationen in die erste volle Saison im ADAC GT Masters.

Teams

Von den 19 Teams absolvieren sieben Mannschaften ihre erste Saison im ADAC GT Masters: ADAC NSA/ Attempto Racing Team, Aust Motorsport, Bonaldi Motorsport, CarCollection Motorsport, HB Racing WDS Bau, KÜS TEAM75 Bernhard und Montaplast by Land-Motorsport. Precote Herberth Motorsport, GRT Grasser Racing und Phoenix Racing geben zudem ihr Comeback.

Fahrer

Von A wie Ählin-Kottulinsky bis Z wie Zanella - unter den Piloten tummeln sich zahlreiche Debütanten. Einige der namhaftesten sind Formel-E-Pilot und Ex-ADAC Formel Masters-Champion Daniel Abt, LeMans-Sieger Guy Smith oder Laurens Vanthoor.

Wertungen

Neben der Fahrer- und der Teamwertung wird weiterhin eine Klasse für nicht-professionelle Fahrer ausgeschrieben. Die Gentlemen-Wertung heißt nun Trophy. Gänzlich neu ist die Juniorwertung für Talente unter 25 Jahren.

Preisgelder

Der Preisgeldtopf wird 2016 deutlich aufgestockt. Insgesamt wird eine Summe von 500.000 Euro in Geld- und Sachpreisen ausgeschüttet. In jedem der insgesamt 14 Rennen fahren die Piloten in der Gesamtwertung um ein Preisgeld in Höhe von 25.000 Euro. In der Trophy und im Junior Cup kämpfen die Fahrer um Reifen von ADAC GT Masters-Exklusivreifenpartner Pirelli zur Verwendung in der Saison 2017.

Mehr Action am Samstag und Sonntag

Die beiden Renntage des ADAC GT Masters gestalten sich für die Fans deutlich spannender. Das Qualifying für die beiden Rennen findet ab der Saison 2016 wenige Stunden vor den Rennen jeweils am Samstag- und Sonntagvormittag statt. Am Samstag und Sonntag sind die Supersportwagen somit deutlich länger auf der Strecke zu sehen als bisher. Am Freitag wärmen sich die Fahrer und Teams bei zwei jeweils einstündigen freien Trainings auf.

Rahmenprogramm

Mit der ADAC TCR Germany verzeichnet das Veranstaltungspaket des ADAC GT Masters einen spannenden Neuzugang. Die Tourenwagenserie tritt zu insgesamt sieben Rennwochenenden, sechs davon im Rahmen des ADAC GT Masters, à zwei 30-minütigen Läufen an.

ADAC GT Masters im TV

SPORT1 begleitet die komplette Saison des ADAC GT Masters und zeigt im zweiten Jahr in Folge alle Rennen ausführlich mit Countdown und Analyse live. Übertragungsbeginn ist samstags und sonntags in der Regel ab 13:00 Uhr. Moderiert werden die Liveübertragungen von Julia Josten, hinter dem Mikrofon in der Sprecherkabine nimmt bereits in der fünften Saison in Folge Patrick Simon Platz. Der GT-Experte und Rennfahrer erhält bei den Liveübertragungen in der Sprecherkabine Unterstützung von verschiedenen Rennfahrern.

Auch ausgewählte Rennen der ADAC Formel 4 mit den Jungstars Mick Schumacher & Co. und Läufe der neuen ADAC TCR Germany gibt es live im Free-TV zu sehen. Vom Saisonauftakt in Oschersleben hat SPORT1 damit am Samstag, 16. April und Sonntag, 17. April über fünf Live-Stunden im Programm. Abgerundet wird die umfangreiche Berichterstattung im Free-TV mit einem 60-minütigen Highlight-Magazin, das immer samstags nach den Rennwochenenden ausgestrahlt wird.

Außerdem ist jedes Rennen der ADAC Formel 4 im kostenlosen Livestream auf SPORT1.de (<http://tv.sport1.de/>) und live oder zeitversetzt auf SPORT1+ zu sehen. Alle Läufe des ADAC GT Masters sind ebenfalls im kostenlosen Livestream auf SPORT1.de (<http://tv.sport1.de/>) und adac.de/motorsport abrufbar. Darüber hinaus gibt es eine umfangreiche Online- und Mobile-Berichterstattung auf SPORT1.de und in den SPORT1-Apps.

Pressekontakte TV

SPORT1 GmbH

Martin Rösch
Kommunikation
Münchener Straße 101g
D-85737 Ismaning
Tel.: +49 (0) 89 960661233
E-Mail: martin.roesch@sport1.de

TV-Drehgenehmigungen

wige MARKETING gmbh
David Clemens
Am Coloneum 2
D-50829 Köln
Tel.: +49 (0) 221 78877536
Fax: +49 (0) 221 78877539
E-Mail: David.Clemens@wige.de
www.wige-footage-center.tv

Rahmen- und Partnerserien

Oschersleben	Sachsenring	Lausitzring	Red Bull Ring	Nürburgring	Zandvoort	Hockenheim	
ADAC Formel 4	ADAC Formel 4	DTM	ADAC Formel 4	ADAC Formel 4	ADAC Formel 4	ADAC Formel 4	
ADAC TCR Germany	ADAC TCR Germany	ADAC Formel 4	ADAC TCR Germany	ADAC TCR Germany	ADAC TCR Germany	ADAC TCR Germany	
DTC	DTC	Porsche Carrera Cup	DTC	DTC	STT	STT	
Porsche Carrera Cup	STT	IDM Superbike	Trofeo Abarth	STT	Masters of Formula 3	Formel Renault 2.0	
	Renault Clio Cup		Renault Clio Cup		Renault Clio-Cup	Renault Clio Cup	

Livetiming

Alle Trainingssessions und Rennen des ADAC GT Masters lassen sich in Echtzeit über ein Livetiming verfolgen. Einen Link zum Livetiming finden Sie auf der offiziellen Webseite des ADAC GT Masters unter www.adac-gt-masters.de

Das ADAC GT Masters-Livetiming ist auch für mobile Endgeräte optimiert.



Audi
Official-Car Partner



Die Spielregeln: Das 1x1 des ADAC GT Masters

Die Fahrzeuge:

Starten dürfen im ADAC GT Masters seriennahe Sportwagen, die nach dem weltweit gültigen sogenannten GT3-Reglement gebaut sind. Die Fahrzeuge leisten zwischen 500 und 650 PS und wiegen zwischen 1.200 und 1.310 kg. Alle Sportwagen sind rennfertig käuflich. Die Motoren sind zumeist Seri엔triebwerke mit motorsportspezifischen Anpassungen. Die Seriennähe der Sportwagen garantiert eine Vielzahl von unterschiedlichen Technikkonzepten, bei der Antriebsart ist allerdings ausschließlich Heckantrieb zugelassen. Die Chancengleichheit zwischen den verschiedenen Konzepten stellt ein komplexes System („Balance of Performance“) sicher, das über Gewicht oder Motorleistung die Performance reguliert. Im Saisonverlauf wird dies fortwährend überprüft und bei Bedarf angepasst.

Die Fahrer:

Im ADAC GT Masters starten ehemalige Formel-1- und DTM-Piloten, Sportwagen-Asse und junge Nachwuchstalente. Zwei Fahrer teilen sich jeweils ein Auto, zur Rennmitte ist ein Fahrerwechsel Pflicht. Im Sinne der sportlichen Fairness werden Fahrerpaarungen aus zwei professionellen Fahrern mit einem Handicapgewicht von bis zu 30 Kilogramm belegt.

Die Reifen:

Es werden Einheitsreifen von Exklusivreifenpartner Pirelli verwendet. In jedem Rennen wird nur ein Reifensatz verwendet. Reifenwechsel innerhalb des Rennens sind außer im Fall eines Defektes oder bei wechselnden Witterungsbedingungen nicht vorgesehen.

Die Trainings und Rennen:

In zwei Trainings über je 60 Minuten haben die Fahrer Gelegenheit, sich auf die Rennen vorzubereiten. Die Startaufstellung für die Rennen wird im Qualifying ermittelt. Für jedes der zwei Rennen wird ein separates Qualifying ausgetragen, jeder Fahrer fährt ein Qualifying. Die Rennen werden nach dem „Indianapolis-Start“ (fliegend) gestartet und führen über eine Distanz von 60 Minuten.

Die Boxenstopps:

Zwischen der 25. und 35. Rennminute ist ein Pflichtboxenstopp zum Fahrerwechsel vorgeschrieben. Nachtanken ist nicht erlaubt. Für den Boxenstopp ist eine Mindestzeit definiert, die zwischen Anfang und Ende der Boxengasse gemessen wird und in der Regel 65 Sekunden beträgt. Wer diese Zeit unterbietet, wird mit einer Stop-and-go-Strafe belegt. Während des Boxenstopps dürfen nur zwei Mechaniker am Auto arbeiten.

Die Meisterschaft:

Es gibt eine Fahrer-, eine Team-, eine Junior- und eine Trophy-Wertung für nicht-professionelle Fahrer. Die Punkteverteilung erfolgt nach dem Formel-1-System an die ersten zehn, der Sieger erhält 25 Punkte, der Zehntplatzierte noch einen Punkt. In der Fahrerwertung sind alle Fahrer punkteberechtigt. Die Gentlemen-Wertung ist nicht-professionellen Fahrern vorbehalten, die fest definierte Kriterien erfüllen müssen. In der Junior-Wertung sind Fahrer unter 25 Jahren in den Fahrereinstufungen Bronze und Silber punkteberechtigt. In der Teamwertung wird nur das jeweils bestplatzierte Fahrzeug des Bewerbers gewertet.

Das Preisgeld

Das ADAC GT Masters ist mit einer Preisgeldsumme von insgesamt 500.000 Euro dotiert. In jedem der 14 Läufe die Fahrer um ein Preisgeld von 25.000 Euro. In der Junior- und Trophy-Wertung werden je 75.000 Euro in Sachpreisen ausgeschüttet.

Die Platzierungsgewichte:

Erfolge in den Rennen des ADAC GT Masters werden mit Platzierungsgewichten belegt. Der Sieger erhält 30 kg, der Zweitplatzierte 20 kg, der Dritte 10 kg Platzierungsgewicht für das nächste Rennen. Die Platzierungsgewichte werden nach jedem Rennen neutralisiert.



Audi
Official-Car Partner



Hinweise für Medienvertreter

Permanente Akkreditierung:

Permanente Akkreditierungen für das ADAC GT Masters sind ausschließlich vor Saisonbeginn unter www.adac-motorsport.de/akkreditierung/ möglich. Permanent akkreditierte Medienvertreter erhalten einen Media-Ausweis und einem Media-Parkschein für alle sieben Veranstaltungen des ADAC GT Masters.

Event-Akkreditierung:

Planen Sie einzelne ADAC GT Masters-Events zu besuchen, beantragen Sie bitte online unter www.adac-motorsport.de/akkreditierung/ eine Einzelakkreditierung für das entsprechende Event.

Ansprechpartnerin für Akkreditierungen ADAC GT Masters:

Cornelia Hufstadt

Tel.: +49 (0) 2166 990744

Fax: +49 (0) 2166 370385

Mobil: +49 (0) 172 8116037

E-Mail: akkreditierung@adac-motorsport.de

Drehgenehmigungen:

Der Media-Ausweis berechtigt ausschließlich zur Aufnahme von Fotos und nicht zur Aufzeichnung bewegter Bilder. Für alle Aufzeichnungen bewegter Bilder ist eine Drehgenehmigung erforderlich. Für nationale wie internationale Drehgenehmigungen wie auch geplante Ausstrahlungen in Online-Portalen kontaktieren Sie bitte:

wige MARKETING gmbh

David Clemens

Am Coloneum 2

D-50829 Köln

Tel.: +49 (0) 221 78877 536

E-Mail: David.Clemens@wige.de

Fotografen/TV-Teams:

Permanent akkreditierte Fotografen und TV-Teams erhalten zusammen mit dem Media-Ausweis bei der ersten Veranstaltung eine Fotoweste. Für die Weste wird eine Kautionshöhe von 50 Euro erhoben. Fotografen mit einer Event-Akkreditierung erhalten eine Fotoweste gegen Kautionshöhe im Media Center.

Media-Website:

Im ADAC Motorsport-Presseportal unter www.adac-motorsport/media finden Sie stets aktuelle Pressemitteilungen, hochauflösendes Bildmaterial zur redaktionellen Verwendung, Reglements und Bulletins sowie die Möglichkeit zur Akkreditierung.

ADAC GT Masters-Pressemitteilungen

Bei Interesse an ADAC GT Masters-Pressemitteilungen mit aktuellen Informationen rund um die Serie und Rennberichten senden Sie bitte eine E-mail an oliver.runschke@adac.de. Selbstverständlich haben Sie jederzeit die Möglichkeit, sich vom Verteiler abzumelden.

Hochauflösende Fotos/Bilderservice:

Siehe Punkt „Media-Website“. Bitte sprechen Sie Kay-Oliver Langendorff oder Oliver Runschke an, wenn Sie spezielle Fotowünsche haben.

Zugang Boxengasse:

Der Media-Ausweis berechtigt zum Zugang der Boxengasse. Die Boxengasse ist Arbeitsplatz der Teams und kann sehr gefährlich sein. Der Zugang zur Boxengasse wird nur mit angemessener Kleidung (langen Hosen und festem Schuhwerk) gestattet.

Podium:

Der Zugang zum Podium ist ausschließlich dem offiziellen Serienfotografen sowie dem offiziellen TV-Team gestattet. Medienvertreter haben keinen Zugang zum Podium.

Parc Fermé:

Der Zugang zum Parc Fermé ist Medienvertretern grundsätzlich nicht gestattet.

Rennleiter/Offizielle:

Es ist Medienvertretern nicht gestattet, direkten Kontakt mit dem Rennleiter, den Technischen Kommissaren oder den Sportkommissaren aufzunehmen. Bei diesbezüglichen Fragen wenden Sie sich bitte an das ADAC GT Masters-Presseteam.

Fotografenbriefing

Zusammen mit ihren Akkreditierungsunterlagen erhalten Fotografen ein Fotobriefing. Das Fotobriefing enthält wichtige und nützliche Hinweise für ihre Arbeit an der Rennstrecke. Bitte lesen sie das Fotobriefing aufmerksam und beachten sie, dass die Ausgabe einer Fotoweste an der Rennstrecke nur gegen eine schriftliche Bestätigung über die Kenntnisnahme der Inhalte des Fotobriefings erfolgen kann.



Audi
Official-Car Partner



Die Strecken des ADAC GT Masters

Motorsport Arena Oschersleben (15. bis 17. April)

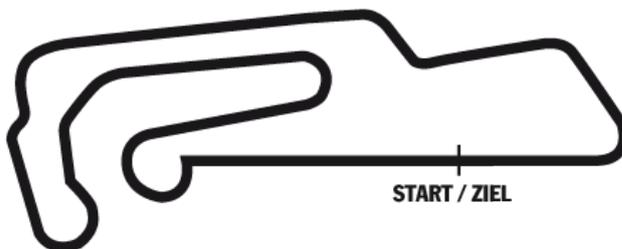
www.motorsportarena.com

Streckenlänge: 3.696 Meter

Motopark Allee 20-22
39387 Oschersleben
Tel.: +49 (0) 3949 920-0
Fax: +49 (0) 3949 920-660
E-Mail: info@motorsportarena.com

Hotelauskunft:
Tel.: +49 (0) 3949 912205
E-Mail: info@oscherslebenbode.de
Website: www.oscherslebenbode.de

Pressekontakt Veranstalter:
ADAC Niedersachsen/Sachsen-Anhalt e.V.
Christine Rettig
Lübecker Str. 17
30880 Laatzen
Telefon: +49 (0) 5102 901124
Telefax: +49 (0) 5102 901129
E-Mail: kommunikation@nsa.adac.de
Website: www.adac.de/niedersachsen-sachsen-anhalt



ADAC GT Masters-Qualifyingrekord:
Connor de Phillippi, 1:26,483 Min., 153,8 km/h
(Montaplast by Land-Motorsport-Audi R8 LMS),
2016, Qualifying 1

ADAC GT Masters-Rundenrekord:
Luca Ludwig, 1:27,323 Min., 152,3 km/h
(AMG-Team Zakspeed-Mercedes-AMG GT3),
2016, Rennen 2

Jahr	R.	V.	Sieger	R. = Rennen, V. = Veranstaltung
2007	1		Albert v. Thurn u. Taxis/Peter Kox (Reiter-Lamborghini Gallardo)	
	2		Christopher Haase/Gianni Morbidelli (Reiter-Lamborghini Gallardo)	
2008	1		Jürgen von Gartzen/Thomas Mutsch (Matech-Ford GT)	
	2		Kenneth Heyer/Marc Hennerici (Matech-Ford GT)	
2009	1	1	Luca Ludwig/Marc Hennerici (Callaway-Corvette Z06.R GT3)	
	2	1	Luca Ludwig/Marc Hennerici (Callaway-Corvette Z06.R GT3)	
	1	2	Claudia Hürtgen/Maxime Martin (Alpina-BMW Alpina B6 GT3)	
	2	2	Claudia Hürtgen/Maxime Martin (Alpina-BMW Alpina B6 GT3)	
2010	1	1	Sebastian Asch/Niclas Kentenich (a-workx-Porsche 911 GT3 R)	
	2	1	Tim Bergmeister/René Rast (Mühlner-Porsche 911 GT3 Cup S)	
	2	1	Christopher Mies/Kuba Giermaziak (Abt-Audi R8 LMS)	
	2	2	Luca Ludwig/Jens Klingmann (Abt-Audi R8 LMS)	
2011	1		Alexandros Margaritis/Dino Lunardi (LIQUI MOLY Engstler-BMW Alpina B6 GT3)	
	2		Johannes Stuck/Ferdinand Stuck (Reiter Engineering-Lamborghini Gallardo LP600+)	
2012	1		Dino Lunardi/Maxime Martin (ALPINA-BMW ALPINA B6 GT3)	
	2		Christian Engelhart/Nick Tandy (Team Geyer&Weinig/Schütz Motorsport-Porsche 911 GT3 R)	
2013	1		Christopher Mies/René Rast (Prosperia C. Abt Racing-Audi R8 LMS ultra)	
	2		Diego Alessi/Daniel Keilwitz (Callaway Competition-Corvette Z06.R GT3)	
2014	1		Maximilian Buhk/Maximilian Götz (H.T.P. Motorsport-Mercedes-Benz SLS AMG GT3)	
	2		Kelvin van der Linde/René Rast (Prosperia C. Abt Racing-Audi R8 LMS ultra)	
2015	1		Klaus Bachler/Christian Engelhart (GW IT Racing Team Schütz Motorsport-Porsche 911 GT3 R)	
	2		Luca Stolz/Jeroen Bleekmolen (Bentley Team HTP-Bentley Continental GT3)	
2016	1		Sebastian Asch/Luca Ludwig (AMG-Team Zakspeed-Mercedes-AMG GT3)	
	2		Rolf Ineichen/Christian Engelhart (GRT Grasser Racing Team-Lamborghini Huracán GT3)	

Platz	Fahrzeug	Siege
1.	BMW ALPINA B6 GT3	4 Siege
	Audi R8 LMS / LMS ultra	4
2.	Corvette Z06.R GT3	3
	Porsche 911 GT3 R	3
3.	Lamborghini Gallardo LP520	2
	Ford GT GT3	2

Platz	Fahrer	Siege
1	Luca Ludwig	4 Siege
2	Marc Hennerici, Maxime Martin, René Rast, Christian Engelhart	3
3	Claudia Hürtgen, Christopher Mies, Dino Lunardi	2

Platz	Team	Siege
1.	Reiter Engineering, Callaway Competition, Alpina	3 Siege
2	Matech Concepts, ABT Sportsline, Prosperia C.Abt Racing, GW IT Racing / Schütz, HTP Motorsport/ Bentley HTP	2



Sachsenring (29. April. - 1. Mai)

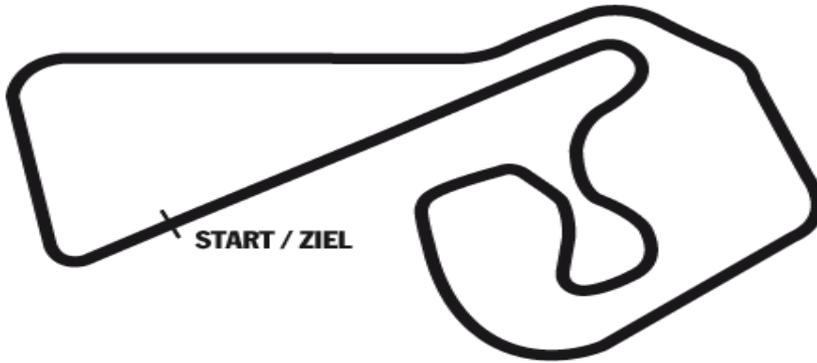
www.sachsenring-circuit.com

Streckenlänge: 3.671 Meter

Sachsenring/ADAC Sachsen
Logistik-Zentrum Sachsenring
Am Sachsenring 9
09353 Oberlungwitz

Hotelauskunft:
Stadtinformation Hohenstein-Ernstthal
Altmarkt 41
09337 Hohenstein-Ernstthal
Tel.: +49 (0) 3723 449400
Fax: +49 (0) 3723 449440
E-Mail: stadinfo@hohenstein-ernstthal.de

Pressekontakt Veranstalter:
ADAC Sachsen e. V.
Dr. Lutz Oeser
Striesener Str. 37
D-01307 Dresden
Tel.: +49 (0) 351 4433195
Fax: +49 (0) 351 4433390
Mobil: +49 (0) 160 3644555
E-Mail: lutz.oeser@sas.adac.de



ADAC GT Masters-Qualifyingrekord:

Klaus Bachler, 1:19,979 Min., 164,1 km/h (GW IT Racing Team Schütz Motorsport-Porsche 911 GT3 R), 2015, Qualifying 2

ADAC GT Masters-Rundenrekord:

Klaus Bachler, 1:21,619 Min., 160,8 km/h (GW IT Racing Team Schütz Motorsport-Porsche 911 GT3 R), 2015, Rennen 2

Jahr	R.	Sieger	R. = Rennen
2007	1	Jos Menten/Christopher Haase (Reiter-Lamborghini Gallardo LP520 GT3)	
	2	Albert von Thurn und Taxis/Peter Kox (Reiter-Lamborghini Gallardo LP520 GT3)	
2008	1	Christian Hohenadel/Frederik Makowiecki (Hexis-Aston Martin DBRS9)	
	2	Peter Kox/Roman Rusinov (Team Flatex-Reiter-Lamborghini Gallardo LP520 GT3)	
2009	1	Christopher Haase/Henri Moser (Phoenix Racing-Audi R8 LMS)	
	2	Christopher Haase/Henri Moser (Phoenix Racing-Audi R8 LMS)	
2010	1	Albert von Thurn und Taxis/Peter Kox (Reiter-Lamborghini Gallardo LP560 GT3)	
	2	Luca Ludwig/Christopher Mies (ABT-Sportsline-Audi R8 LMS)	
2011	1	Luca Ludwig/Christopher Mies (ABT-Sportsline-Audi R8 LMS)	
	2	Christopher Haase/Andreas Simonsen (Phoenix Racing /Pole Promotion-Audi R8 LMS)	
2012	1	Diego Alessi/Daniel Keilwitz (Callaway Competition-Corvette Z06.R GT3)	
	2	Kristian Poulsen/Christoffer Nygaard (Young Driver AMR-Aston Martin V12 Vantage GT3)	
2013	1	Christopher Mies/René Rast (Prosperia C. Abt Racing-Audi R8 LMS ultra)	
	2	Maximilian Sandritter/Jens Klingmann (PIXUM Team Schubert-BMW Z4 GT3)	
2014	1	Kelvin van der Linde/René Rast (Prosperia C. Abt Racing-Audi R8 LMS ultra)	
	2	Kelvin van der Linde/René Rast (Prosperia C. Abt Racing-Audi R8 LMS ultra)	
2015	1	Jens Klingmann/Dominik Baumann (BMW Sports Trophy Team Schubert)	
	2	Stefan Wackerbauer/Kelvin van der Linde (C.Abt Racing-Audi R8 LMS ultra)	

Die erfolgreichsten Fahrzeuge auf dem Sachsenring

1.	Audi R8 LMS / LMS ultra	9 Siege
2.	Lamborghini Gallardo LP520 GT3	3
3.	BMW Z4 GT3	2
4.	Aston Martin DBRS9, Lamborghini Gallardo LP560 / LP600+, Corvette Z06.R GT3, Aston Martin V12 Vantage GT3	1

Die erfolgreichsten Fahrer auf dem Sachsenring

1.	Christopher Haase	4 Siege
2.	Peter Kox	3
	René Rast	3
	Kelvin van der Linde	3
3.	Albert von Thurn und Taxis	2
	Henri Moser	2
	Christopher Mies	2
	Jens Klingmann	2

Die erfolgreichsten Teams auf dem Sachsenring

1.	Reiter Engineering	4 Siege
	Prosperia C. Abt Racing / C.Abt Racing	4
2.	Phoenix Racing	3
3.	ABT Sportsline	2
	PIXUM Team Schubert / Schubert Motorsport	2



Lausitzring (3. bis 5. Juni)

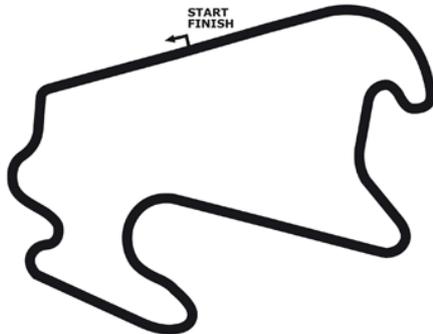
www.lausitzring.de

Streckenlänge: 3.442 Meter

EuroSpeedway Verwaltungs GmbH
 Lausitzallee 1
 01998 Klettwitz
 Tel.: +49 (0) 35754 31000
 Fax: +49 (0) 35754 31020
 E-Mail: postmaster@eurospeedway.de

Hotelauskunft:
 www.lausitzring.de oder
 www.lausitzerseen.com

Pressekontakt Veranstalter
 Robert Kaltschmidt
 Lausitzring
 Medien & Kommunikation, Pressesprecher
 Tel: +49 (0) 35754 31311
 Fax: +49 (0) 35754 31320
 E-Mail: robert.kaltschmidt@lausitzring.de



ADAC GT Masters-Qualifyingrekord*:

Luca Ludwig
 (Team Zakspeed-Mercedes-Benz SLS AMG GT3),
 1:20,176 Min., 154,5 km/h, 2015, Qualifying 2

ADAC GT Masters-Rundenrekord*:

Kelvin van der Linde
 (Properia C. Abt Racing-Audi R8 LMS ultra),
 1:20,629 Min., 2014, Rennen 2

* = Streckenvariante FIA kurz, 3.442 Meter

Jahr	R.	Sieger	R. = Rennen
2007	1	Toni Seiler/Patrick Gerling (Martini-Callaway-Corvette Z06.R GT3)	
	2	Albert von Thurn und Taxis/Peter Kox (Reiter-Lamborghini Gallardo GT3)	
2008	1	Tim Bergmeister/Jörg Bergmeister (Mühlner-Porsche 911 GT3 Cup S)	
	2	Tim Bergmeister/Jörg Bergmeister (Mühlner-Porsche 911 GT3 Cup S)	
2009	1	Christopher Haase/Henri Moser (Phoenix-Audi R8 LMS)	
	2	Toni Seiler/Christian Hohenadel (Callaway-Corvette Z06.R GT3)	
2010	1	Albert von Thurn und Taxis/Peter Kox (Reiter-Lamborghini Gallardo LP560)	
	2	Albert von Thurn und Taxis/Peter Kox (Reiter-Lamborghini Gallardo LP560)	
2011	1*	Sebastian Asch/Michael Ammermüller (a-workx-Akrapovic-Porsche 911 GT3 R)	
	2*	Florian Stoll/Thomas Jäger (MS RACING-Mercedes-Benz SLS AMG GT3)	
2012	1*	Christian Engelhart/Nick Tandy (Team Geyer & Weinig EDV / Schütz Motorsport-Porsche 911 GT3 R)	
	2*	Christian Engelhart/Nick Tandy (Team Geyer & Weinig EDV / Schütz Motorsport-Porsche 911 GT3 R)	
2013	1	Diego Alessi/Daniel Keilwitz (Callaway Competition-Corvette Z06.R GT3)	
	2	Robert Renauer/Martin Ragginger (Tonino powered by Herberth Motorsport-Porsche 911 GT3 R)	
2014	1	Maximilian Buhk/Maximilian Buhk (HTP-Mercedes-Benz SLS AMG GT3)	
	2	Claudia Hürtgen/Dominik Baumann (PIXUM Team Schubert-BMW Z4 GT3)	
2015	1	Dominik Baumann/Jens Klingmann (BMW Sports Trophy Team Schubert-BMW Z4 GT3)	
	2	Sebastian Asch/Luca Ludwig (Team Zakspeed-Mercedes-Benz SLS AMG GT3)	

* = 2011 und 2012 wurde die 4.534 Meter lange Streckenvariante (FIA lang) gefahren.

Die erfolgreichsten Fahrzeuge auf dem Lausitzring		
1.	Porsche 911 GT3 R	4 Siege
2.	Corvette Z06.R GT3	3
	Mercedes-Benz SLS AMG GT3	3
3.	Lamborghini Gallardo LP560 GT3	2
	Porsche 911 GT3 Cup S	2
	BMW Z4 GT3	2
4.	Lamborghini Gallardo LP520 GT3, Audi R8 LMS	1

Die erfolgreichsten Fahrer auf dem Lausitzring		
1.	Albert von Thurn und Taxis	3 Siege
	Peter Kox	3
2.	Toni Seiler	2
	Tim Bergmeister	2
	Jörg Bergmeister	2
	Christian Engelhart	2
	Nick Tandy	2
	Dominik Baumann	2
	Sebastian Asch	2

Die erfolgreichsten Teams auf dem Lausitzring		
1.	Reiter Engineering	3 Siege
	Martini Callaway Racing / Callaway Competition	3
2.	Mühlner Motorsport	2
	Geyer & Weinig EDV // Schütz Motorsport	2
	PIXUM Team Schubert/ Schubert Motorsport	2
3.	Phoenix Racing, a-workx Akrapovic, MS RACING, TONINO Herberth, HTP Motorsport, Team Zakspeed	1



Red Bull Ring, Österreich (22. bis 24. Juli)

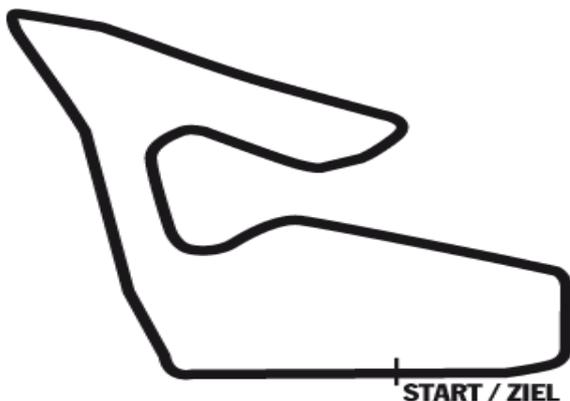
www.projekt-spielberg.com

Streckenlänge: 4.326 Meter

Projekt Spielberg GmbH & Co KG
Red-Bull-Ring-Straße 1
A-8724 Spielberg bei Knittelfeld
Tel.: +43 (0) 3577 202-0
Fax: +43 (0) 3577 222-90
E-Mail: office@projekt-spielberg.at

Hotelauskunft:
reservierung@projekt-spielberg.at
Tel.: +43 (0) 3577 20227061
Website: www.projekt-spielberg.at

Pressekontakt Veranstalter:
BRO.MOTION e.U.
Christian Reiter
Rosenberggasse 1
A-8010 Graz
Österreich
Mobil: +43 (0) 650 6472467
E-Mail: c.reiter@bromotion.com



ADAC GT Masters-Qualifyingrekord:

Tomas Enge, 1:29,909 Min., 173,2 km/h
(Reiter Engineering-Lamborghini Gallardo R-EX)
2015, Qualifying 1

ADAC GT Masters-Rundenrekord:

Mirko Bortolotti
(GRT Grasser Racing Team-Lamborghini
Huracán GT3), 1:30,661 Min. (2015, Rennen 2),
171,8 km/h

Jahr	R.	Sieger	R. = Rennen 1
2011	1	Norbert Siedler/Christian Engelhart (MRS-Porsche 911 GT3 R)	
	2	Ferdinand Stuck/Johannes Stuck (Reiter-Lamborghini Gallardo LP600+)	
2012	1	Christian Engelhart/Nick Tandy (Team Geyer & Weinig - Schütz Motorsport-Porsche 911 GT3 R)	
	2	Mario Farnbacher/Niclas Kentenich (Farnbacher ESET Racing-Porsche 911 GT3 R)	
2013	1	Diego Alessi/Daniel Keilwitz (Callaway Competition-Corvette Z06.R GT3)	
	2	Diego Alessi/Daniel Keilwitz (Callaway Competition-Corvette Z06.R GT3)	
2014	1	Oliver Gavin/Daniel Keilwitz (Callaway Competition-Corvette Z06.R GT3)	
	2	Oliver Gavin/Daniel Keilwitz (Callaway Competition-Corvette Z06.R GT3)	
2015	1	David Russell/Tomas Enge (Reiter Engineering-Lamborghini Gallardo R-EX)	
	2	Adrian Zaugg/Mirko Bortolotti (GRT Grasser Racing Team-Lamborghini Huracán GT3)	

Die erfolgreichsten Fahrzeuge auf dem Red Bull Ring

1	Corvette Z06 .R GT3	4 Siege
2	Porsche 911 GT3 R	3
3.	Lamborghini Gallardo LP600+/R-EX	2
4.	Lamborghini Huracán GT3	1

Die erfolgreichsten Fahrer auf dem Red Bull Ring

1.	Daniel Keilwitz	4 Siege
2.	Diego Alessi	2
	Oliver Gavin	2
3.	Christian Engelhart	2
	Nick Tandy	1
	Johannes Stuck	1
	Ferdinand Stuck	1
	Mario Farnbacher	1
	Niclas Kentenich	1
	Norbert Siedler	1
	David Russell	1
	Tomas Enge	1
	Adrian Zaugg	1
	Mirko Bortolotti	

Die erfolgreichsten Teams auf dem Red Bull Ring

1	Callaway Competition	4 Siege
2.	Reiter Engineering	2
3	MRS	1
	Team Geyer & Weinig // Schütz Motorsport	1
	Farnbacher ESET Racing	1
	GRT Grasser Racing Team	1



Audi Official-Car Partner



Nürburgring (05. - 07. August)

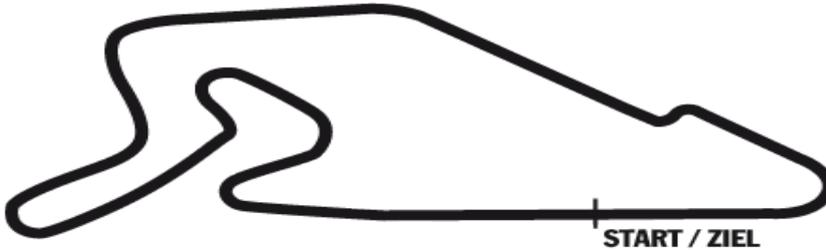
www.nuerburgring.de

Länge: 3.629 meter (Sprintstrecke/ F1-Schikane)

Capricorn Nürburgring GmbH
53520 Nürburg (Eifel)
Tel.: +49 (0) 2691 302-0
Fax: +49 (0) 2691 302-155
Website: www.nuerburgring.de

Hotelauskunft:
Tel.: +49 (0) 2691 305-16
E-Mail: tourismusverein@adenau.de
Web: www.hocheifel-nuerburgring.de

Mediakontakt Veranstalter:
ADAC Westfalen e.V.
Pro Motion GmbH / Michael Kramp
Am Coloneum 4
D-50829 Cologne
Tel.: +49 (0) 221 957434-84
Fax: +49 (0) 221 957434-44
Cell: +49 (0) 172 6320066
E-Mail: info@pro-motion.info



ADAC GT Masters Qualifyingekord***:**
Klaus Bachler, 1:28,082 Min., 148,3 km/h
(GW IT Racing Team Schütz Motorsport-Porsche 911 GT3 R), 2015, Qualifying 2

ADAC GT Masters Rundenrekord***:**
Martin Ragginger, 1:28,602 Min., 147,5 km/h
(GW IT Racing Team Schütz Motorsport-Porsche 911 GT3 R), 2015, Rennen 1

*****= Grand Prix Strecke Sprintversion mit NGK-Schikane in F1-Version (3.629 Meter)

Jahr	R.	E.	Sieger	R. = Rennen, E. = Event
2007	1*		Christopher Haase/Gianni Morbidelli (Reiter-Lamborghini Gallardo)	
	2		Wolfgang Kaufmann/Alexander van der Lof (Argo-Lamborghini Gall.)	
2008	1*	1	Lance-David Arnold/Frank Stippler (Heico-Porsche 911 GT3 Cup S)	
	2*	1	Peter Kox/Roman Rusinov (Reiter-Lamborghini Gallardo GT3)	
	1**	2	Dominik Schwager/Klaus Ludwig (Callaway-Corvette)	
	2**	2	Dominik Schwager/Klaus Ludwig (Callaway-Corvette)	
2009	1**		Jens Klingmann/Andreas Wirth (Alpina-BMW-Alpina B6 GT3)	
	2**		Luca Ludwig/Marc Hennerici (Callaway-Corvette Z06.R GT3)	
2010	1***		Andreas Wirth/Martin Matzke (s-berg-Racing-BMW-Alpina B6 GT3)	
	2***		Andreas Wirth/Martin Matzke (s-berg-Racing-BMW-Alpina B6 GT3)	
2011	1****		Ferdinand Stuck/Johannes Stuck (Reiter-Lamborghini Gallardo LP600+)	
	2****		Andreas Wirth/Christiaan Frankenhou (HEICO MOTORSPORT-Mercedes SLS AMG GT3)	
2012	1****		René Rast/Christian Mamerow (Mamerow Racing-Audi R8 LMS ultra)	
	2****		Dino Lunardi/Maxime Martin (ALPINA-BMW ALPINA B6 GT3)	
2013	1****		Maximilian Buhk/Maximilian Götz (Polarweiss Racing-Mercedes-Benz SLS AMG GT3)	
	2****		Claudia Hürtgen/Dominik Baumann (PIXUM Team Schubert-BMW Z4 GT3)	
2014	1*****		David Jahn/Sven Barth (RWT Racing Team-Corvette Z06.R GT3)	
	2*****		Andreas Wirth/Daniel Keilwitz (Callaway Competition-Corvette Z06.R GT3)	
2015	1*****		Daniel Dobitsch/Edward Sandström (kfzteile24 MS RACING-Audi R8 LMS ultra)	
	2*****		Florian Stoll/Marc Basseng (kfzteile MS RACING-Audi R8 LMS ultra)	

*= Grand-Prix-Strecke ohne Mercedes-Arena (24h-Rennen)

**= Grand-Prix-Strecke mit Motorradversion der NGK-Schikane (5.137 Meter)

***= Grand-Prix-Strecke mit Formel-1-Version der NGK-Schikane (5.148 Meter)

****= Grand Prix-Strecke in Sprintversion mit Motorrad-Version der NGK-Schikane (3.618 Meter)

*****= Grand Prix-Strecke Sprintvariante mit Formel-1-Version der NGK-Schikane (3.629 Meter)

Platz	Fahrzeug	Winn
1.	Corvette Z06.R GT3	5 wins
2.	BMW ALPINA B6 GT3	4
2.	Lamborghini Gallardo LP520 GT3	3
	Audi R8 LMS ultra, Mercedes-Benz SLS AMG GT3	2

Platz	Fahrer	Winn
1.	Andreas Wirth	5 wins
2.	Dominik Schwager	2
	Klaus Ludwig	2
	Martin Matzke	2

Platz	Team	Winn
1.	Callaway Competition	4 wins
2.	Reiter Engineering	3
3.	HEICO Motorsport, ALPINA, s-Berg Racing, kfzteile24 MS RACING	2



Audi Official-Car Partner



Circuit Park Zandvoort, Niederlande (19. - 21. August)

www.circuit-zandvoort.nl

Streckenlänge: 4.307 Meter

Circuit Park Zandvoort
Burgermeester van Alphenstraat 108
NL-2041 KP Zandvoort
Niederlande

Tel: +31 (0) 23 5740740
E-Mail: info@circuit-zandvoort.nl

Hotelauskunft:
www.vvzandvoort.nl

Pressekontakt und Akkreditierungsanfragen:
Kees Koning
Burgermeester van Alphenstraat 108
NL-2041 KP Zandvoort
Niederlande
Tel: +31 (0) 23 5740760
Fax: +31 (0) 23 5740761
Mobil: +31 (0) 610 772334
E-Mail: media@cpz.nl



ADAC GT Masters-Qualifyingrekord:

Robert Renauer, 1:38,123 Min., 158,0 km/h
(TONINO Team Herberth-Porsche 911 GT3 R),
Saison 2014, Qualifying 1

ADAC GT Masters-Rundenrekord:

Edward Sandström (kfzteile24 MS RACING-
Audi R8 LMS ultra), 1:40,108 Min, 145,9 km/h
Rennen 2, Saison 2015

Jahr	R.	Sieger	R. = Rennen
2012	1	Diego Alessi/Daniel Keilwitz (Callaway Competition-Corvette Z06.R GT3)	
	2	Simon Knap/Jeroen den Boer (DB Motorsport-BMW Z4 GT3)	
2014	1	Kévin Estre/Jaap van Lagen (GW IT Racing Team // Schütz Motorsport-Porsche 911 GT3 R)	
	2	Kévin Estre/Jaap van Lagen (GW IT Racing Team // Schütz Motorsport-Porsche 911 GT3 R)	
2015	1	Luca Ludwig/Sebastian Asch (Zakspeed-Mercedes-Benz SLS AMG GT3)	
	2	Dominik Baumann/Jens Klingmann (BMW Sports Trophy Team Schubert-BMW Z4 GT3)	

Die erfolgreichsten Fahrzeuge in Zandvoort		
1.	Porsche 911 GT3 R	2 Siege
	BMW Z4 GT	2
2.	Corvette Z06.R GT3	1
	Mercedes-Benz SLS AMG GT3	1

Die erfolgreichsten Fahrer in Zandvoort		
1.	Kévin Estre	2 Siege
	Jaap van Lagen	2
2.	Daniel Keilwitz	1
	Diego Alessi	1
	Jeroen den Boer	1
	Simon Knap	1 ^A
	Luca Ludwig	1
	Sebastian Asch	1
	Dominik Baumann	1
	Jens Klingmann	1

Die erfolgreichsten Teams in Zandvoort		
1.	GW IT Racing Team // Schütz Motorsport	2 Siege
2.	Callaway Competition	1
	DB Motorsport	1
	Zakspeed	1
	BMW Sports Trophy Team Schubert	1

Hockenheimring Baden-Württemberg (30. September bis 2. Oktober)

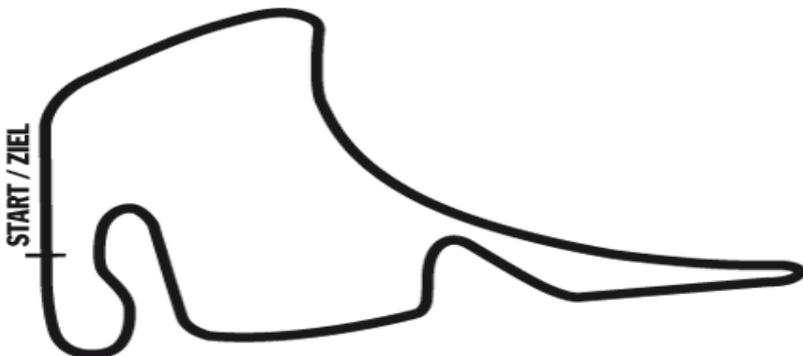
www.hockenheimring.de

Streckenlänge: 4.574 Meter

Hockenheim-Ring GmbH
Am Motodrom
68766 Hockenheim
Telefon: +49 (0) 6205 950-0
E-Mail: info@hockenheimring.de

Hotelauskunft:
www.hockenheim.de
Info@hockenheim.de
Tel. +49 (0) 6205 210

Pressekontakt ADAC GT Masters:
Oliver Runschke
ADAC e.V.
Hansastraße 19
D-80686 München
Tel.: +49 (0) 89 7676 6965
Mobil: +49 (0) 171 555 6236
E-Mail: oliver.runschke@adac.de



ADAC GT Masters-Qualifyingrekord:

Frank Kechele, 1:38,916 Min., 166,5 km/h
(Lambda Performance-Ford GT), 2015, Qualifying 2

ADAC GT Masters-Rundenrekord:

Frank Kechele, 1:40,418 Min. (Lambda Performance-Ford GT), 2013, Rennen 1

Jahr	R.	Sieger	R. = Rennen
2007	1	Philipp Peter / Henri Moser (Kessel Racing-Ferrari F430 GT3)	
	2	Philipp Peter / Henri Moser (Kessel Racing-Ferrari F430 GT3)	
2009	1	Nicolas Armindo / Cesar Campanico (Team Rosberg-Audi R8 LMS)	
	2	Christian Abt / Jan Seyffarth (Abt Sportsline-Audi R8 LMS)	
2010	1	Tim Bergmeister / Jörg Bergmeister (Mühlner-Porsche 911 GT3 R)	
	2	Albert von Thurn und Taxis / Peter Kox (Reiter-Lamborghini Gallardo LP560)	
2011	1	Alexandros Margaritis / Dino Lunardi (LIQUI MOLY Team Engstler-BMW ALPINA B6 GT3)	
	2	Stefan Landmann/René Rast (Phoenix Pole Promotion-Audi R8 LMS)	
2012	1	Claudia Hürtgen/Dominik Schwager (Schubert Motorsport-BMW Z4 GT3)	
	2	Sebastian Asch/Maximilian Götz (kfzteile24 MS RACING Team-Mercedes-Benz SLS AMG GT3)	
2013	1	Frank Kechele/Dominik Schwager (Lambda Performance-Ford GT)	
	2	Frank Kechele/Dominik Schwager (Lambda Performance-Ford GT)	
2014	1	Andreas Wirth/Daniel Keilwitz (Callaway Competition-Corvette Z06.R GT3)	
	2	Andreas Wirth/Daniel Keilwitz (Callaway Competition-Corvette Z06.R GT3)	
2015	1	Rahel Frey/Philip Geipel (YACO Racing-Audi R8 LMS)	
	2	Jordan Pepper/Nicki Thiim (C.Abt Racing-Audi R8 LMS ultra)	

Die erfolgreichsten Fahrzeuge auf dem Hockenheimring		
1.	Audi R8 LMS / LMS ultra	5 Siege
2.	Ferrari F430 GT3	2 Siege
	Ford GT GT3	2
	Corvette Z06.R GT3	2
	Porsche 911 GT3 R	1
3.	Lamborghini Gallardo LP560 GT3	1
	BMW ALPINA B6 GT3	1
	BMW Z4 GT3	1
	Mercedes-Benz SLS AMG GT3	1

Die erfolgreichsten Fahrer auf dem Hockenheimring		
1.	Dominik Schwager	3 Siege
2.	Philipp Peter	2
	Henri Moser	2
	Frank Kechele	2
	Andreas Wirth	2
	Daniel Keilwitz	2

Die erfolgreichste Teams auf dem Hockenheimring		
1.	Kessel Racing	2 Siege
	Lambda Performance	2
	Callaway Competition	2
2.	Team Rosberg, ABT Sportsline, Mühlner Motorsport, Reiter Engineering, LIQUI MOLY Team Engstler, Phoenix Racing, Schubert Motorsport, MS RACING, YACO Racing, C.Abt Racing	1



Audi Official-Car Partner



Die Fahrer des ADAC GT Masters 2016

Name	Geburtsdatum	Wohnort	Starts	Poles	Siege	Website	Twitter
A							
Abt, Daniel	03.12.92	Kempten	2	-	-	www.danielabt.de	@daniel_abt
Ahlin-Kottulinsky, Mikaela	13.11.92	Hammarö/S	2	-	-	www.mikaelaracing.com	@mikaelaahlin
Asch, Sebastian	04.06.86	Ammerbuch	109	5	6	www.sebastian-asch.de	
Assenheimer, Patrick	28.04.92	Heilbronn	33	-	-	www.patrick-assenheimer.de	@assenheimerinfo
B							
Barth, Sven	30.12.80	Weinheim	34	-	1		@BarthSven
Basseng, Marc	12.12.78	Löbau	26	-	2	www.basseng.de	@MarcBasseng
Bonomi, Marco	12.03.85	Colle Brianza/I	2	-	-	www.marcobonomi.com	@marcobonomi
D							
de Phillippi, Connor	25.12.92	San Clemente/USA	2	1	-	conordephillippi.com	@CDePhillippi
Dienst, Marvin	24.02.97	Lampertheim	2	-	-	www.marvindienst.de	
van der Drift, Chris	08.03.86	Cambridge/NZL	2	-	-	www.chrisvdrift.com	@VDDRIFT
Dobitsch, Daniel	08.06.84	Tirol / I	82	1	1	www.danieldobitsch.com	@DanielDobitsch
E							
Engelhart, Christian	13.12.86	Kösching	48	2	7	www.christian-engelhart.de	@EngelhartChris
Erhart, Elia	09.05.88	Röttenbach	2	-	-	elia-erhart.de	
F							
Feige, Steve	01.09.79	Leipzig	2	-	-		
Frey, Rahel	23.02.86	Aedermannorf / CH	47	-	1	www.rahel-frey.ch	
Frankenhout, Christiaan	13.01.82	Amsterdam	38	-	1	www.christiaanfrankenhout.com	@frankenhout
G							
Geipel, Philip	09.12.86	Plauen	78	-	1	www.philip-geipel.com	
Gies, André	22.01.94	Braunschweig	2	-	-		
Gounon, Jules	31.12.94	Aubenas/F	2	-	-	www.julesgounon.com	@julesgounon
H							
Haase, Christopher	26.09.87	Kirchleus	68	6	11	www.christopher-haase.de	@CHAase
Hamprecht, Fabian	18.06.95	Hagen	37	-	-		@fabianhamprecht
Hezemans, Loris	26.05.97	Brüssel/B	2	-	-		@Loriszhezemans
Hoevenaars, Peter	13.04.95	Veldhoven/NL	2	-	-	www.peterhoevenaars.com	
I							
Ineichen, Rolf	02.05.78	Küssnacht/CH	2	-	1		
J							
Jahn, David	16.11.90	Leipzig	30	-	1	www.davidjahn.de	
Jöns, Christer	23.07.87	Ingelheim	60	2	-		
Jöst, Dominic	19.09.78	Absteinach	25	-	-		
K							
Keilwitz, Daniel	03.08.89	Villingen	90	5	14	www.daniel-keilwitz.de	@DanielKeilwitz



Audi Official-Car Partner



Name	Geburtsdatum	Wohnort	Starts	Poles	Siege	Website	Twitter
Krohn, Jesse	03.09.90	Helsinki / FI	18	-	-	www.jessekrohn.com	@jessekrohn
Kulaja, Patrick	15.05.96	Bergamo/I	2	-	-		@pkujala
L							
Lindholm, Emil	19.07.96	Degerby/FI	2	-	-		
van Lagen, Jaap	22.12.76	Ede/NL	20	-	2	www.jaapvanlagen.eu	@jaapvanlagen
Lips, Remo	22.10.82	Stallikon / CH	74	-	-		
van der Linde, Kelvin	20.06.96	Johannesburg/ZA	34	2	4	www.kelvinvanderlinde.com	@KelvinvdLinde
Ludwig, Luca	04.11.88	Bonn	88	5	11	www.luca-ludwig.de	
M							
Maassen, Xavier	22.06.80	Lanaken/B	2	-	-	www.xaviermaassen.nl	@xaviermaassen
Mies, Christopher	24.05.89	Heiligenhaus	74	3	6	www.christopher-mies.de	@MiesChris
N							
Niederhauser, Patric	08.10.91	Kirchdorf/CH	2	-	-	www.patricniederhauser.com	@p_niederhauser
P							
Pavlovic, Milos	08.10.92	Bülach/CH	2	-	-	www.milospavlovic.com	
Pepper, Jordan Lee	31.07.96	Kempten	18	-	1	jordanpepper.com	@jordanpepper46
Pommer, Markus	27.01.91	Neckersulm	2	-	-	www.markus-pommer.de	
R							
Ragginger, Martin	29.03.88	Wals / A	48	6	1	www.martinragginger.com	@mragginger
Renauer, Robert	15.03.85	Jedenhofen	69	1	1		
Rogivue, Nikolaj	06.07.96	Dietikon/CH	2	-	-		
Rosenqvist, Felix	07.11.91	-	2	-	-	www.felixracing.de	@FRosenqvist
S							
Said, Boris	18.09.63	Escondido/USA	2	-	-		
Sandström, Edward	04.01.79	Berlingen/CH	34	-	1	www.edward.nu	@edwardsandstrom
Scholze, Florian	01.05.73	Leipzig	25	-	-		
Schothorst, Bas	01.07.79	Amsterdam/NL	2	-	-		@BasSchothorst
Schreier, Lukas	10.07.95	Augsburg	2	-	-	www.lukas-schreier.de	
Schwager, Dominik	18.09.76	Eisenhofen	38	3	6	www.dominik-schwager.de	
Siedler, Norbert	29.12.82	Wildschönau	14	-	1	www.norbert-siedler.com	@NorbertSiedler
Smith, Guy	12.09.74	Yorkshire/GB	2	-	-	ww.guysmith.com	@theguysmith
Snoeks, Kelvin	12.09.87	Nieu Venne/NL	2	-	-	www.kelvinsnoeks.com	@KelvinSnoeks
Spengler, Florian	14.01.88	Ellwangen	49	-	-	www.florianspengler.de	
Stoll, Florian	17.07.81	Rickenbach	82	-	2		
Stolz, Luca	29.07.95	Brachbach	34	2	1		
T							
Tomczyk, Martin	07.12.81	Kolbermoor	2	-	-	www.tomczyk.com	@MartinTomczyk
Tutumlu Lopez, Isaac	05.07.85	Barcelona/E	2	-	-	www.isaactutumlu.com	@isaactutumlu
Tweraser, Gerhard	29.09.88	Spielberg / A	16	-	-	www.gerhard-tweraser.at	
V							
Vanthoor, Laurens	08.05.91	Zolder/B	2	-	-	www.laurensvanthoor.be	@vanthoorlaurens



Audi
Official-Car Partner



Name	Geburts- datum	Wohnort	Starts	Poles	Siege	Website	Twitter
W							
Weishaupt, Andreas	15.10.72	Ulm	18	-	-		
Winkelhock, Markus	13.06.80	Berglen-Steinach	38	1	-	www.m-winkelhock.de	@m-winkelhock
Z							
Zampieri, Daniel	22.05.90	Barbengo/CH	2	-	-		
Zanella, Christopher	21.10.89	Neuhausen/CH	2	-	-	www.christopherzanella.com	
Zonzini, Emanuele	17.02.94	-	2	-	-	www.emanuelezonzini.com	@emanuelezonzini



Audi
Official-Car Partner



ADAC NSA / Attempto Racing Team



ATTEMPTO  **Racing**



Lamborghini Huracán GT3

www.attemptoracing.de

Attempto Racing GmbH
Hannover Airport
Grade Straße 3
D-30855 Langenhagen
Tel.: +49 (0)511 7248180
Fax: +49 (0)511 7248189
E-Mail: info@attemptoracing.de

 @AttemptoInfo

Pressekontakt:
Nancy Kahnt
E-Mail: info@attemptoracing.de

Teammanagement

Teamgründer:	Arkin Aka
Teamchef:	Arkin Aka
Teammanager:	Arkin Aka
Leiter Technik:	Arkin Aka

ADAC GT Masters-Erfolge

Erster Start	2010
Pole Positions	-
Siege	-

Fahrer

#66	Emil Lindholm/André Gies
#67	Patric Niederhauser/Daniel Zampieri

Attempto Racing Team fast facts

- Erste volle Saison im ADAC GT Masters für das Team aus Niedersachsen
- 2010 gastierte Attempto Racing bei drei ADAC GT Masters-Rennwochenenden mit bis zu zwei Porsche 911 GT3 Cup
- Seine größten Erfolge feierte der Rennstall in Porsche-Markenpokalen
- Teamchef Arkin Aka fuhr bis 2006 selbst noch im Porsche Carrera Cup Deutschland
- Alle vier Fahrer 2016 debütieren im ADAC GT Masters
- Das Quartett hat ein Durchschnittsalter von gerade einmal 22,5 Jahren



Audi
Official-Car Partner



AMG-Team Zakspeed



Zakspeed Automotive und Motorsport GmbH
Brohltalstrasse
56651 Niederzissen

 @Zakspeed_de

Pressekontakt:
Jasmin Müller
presse@zakspeed.de



Mercedes-AMG GT3

Tel.: +49 (0)2636 8075-0
Fax: +49 (0)2636 8075-21
E-Mail: info@zakspeed.de

www.zakspeed.de

Teammanagement

Teamgründer:	Erich Zakowski
Teamchef:	Peter Zakowski
Teammanager:	Sascha Faßbender
Technischer Direktor:	Peter Zakowski

ADAC GT Masters-Erfolge

Erster Start	2009
Pole Positions	4
Siege	3

Fahrer

- #1 Luca Ludwig/Sebastian Asch
- #21 Nikolaj Rogivue/Felix Rosenqvist

Team Zakspeed fast facts

- Zakspeed ist mit 424 Einzelsiegen und 22 Meistertiteln eines der erfolgreichsten deutschen Rennteams und war bereits mit einer Dodge Viper sowie dem McLaren MP4-12C im ADAC GT Masters am Start.
- In der Zeit von 1991 bis 1995 war Zakspeed als offizielles Mercedes-Benz-Werksteam in der DTM tätig und setzte bis zu vier Mercedes-Benz-Fahrzeuge ein.
- Zwischen 1985 und 1989 nahm Zakspeed an der Formel 1 teil.
- Zakspeed gelangen 2014, in der ersten Saison mit dem Mercedes-Benz SLS AMG GT3 und der ersten vollen Saison im ADAC GT Masters, zwei Pole Positions und zwei Podestplätze.
- Luca Ludwig startet 2016 in die dritte Saison mit dem Team Zakspeed. Die Familie Ludwig und Zakspeed blicken auf eine lange gemeinsame Erfolgsgeschichte zurück, schon Klaus Ludwig fuhr in Zakspeed-Rennfahrzeugen in den 1980er und 1990er Jahren zu legendären Erfolgen.
- Luca Ludwig und Sebastian Asch bilden gemeinsam das Fahrerduo mit den meisten Starts im ADAC GT Masters.
- 2015 gewannen Luca Ludwig und Sebastian Asch mit Zakspeed die Fahrerwertung des ADAC GT Masters.



Aust Motorsport



Aust Motorsport GmbH
 Vennstraße 7
 D-33397 Rietberg
 Tel.: +49 (0)2944 974979
 Fax: +49 (0)2944 587998
 E-Mail: info@aust-motorsport.de

Pressekontakt:
 Oliver Denhardt
 E-Mail: pr@aust-motorsport.com



www.aust-motorsport.de

Teammanagement

Teamgründer: Frank Aust
 Teamchef: Frank Aust
 Teammanager: Olaf Mundt
 Leiter Technik: Frank Aust

ADAC GT Masters-Erfolge

Erster Start 2016
 Pole Positions -
 Siege -

Fahrer

#44 Mikaela Ahlin-Kottulinsky/Marco Bonanomi
 #55 Xavier Maassen/Lukas Schreier

Aust Motorsport fast facts

- Erste volle Saison im ADAC GT Masters für das Team aus Ostwestfalen
- Bereits in den 1980er- und 1990er-Jahren starteten Aust-Fahrer im Motorrad- und Rallye-Sport
- Zuletzt machte sich Aust Motorsport in Porsche-Markenpokalen einen Namen
- 2016 erfolgte der Einstieg in den GT3-Bereich
- Mikaela Ahlin-Kottulinsky bewies sich 2015 im Debütjahr des Audi Sport TT Cup
- Audi-Werksfahrer Marco Bonanomi sammelte schon Erfahrung in Le Mans und in der WEC
- Auch Xavier Maassen und Lukas Schreier debütieren im ADAC GT Masters



Bentley Team ABT



Bentley Team ABT
Oberwanger Str.16
D-87439 Kempten

Pressekontakt:

Volker Paulun
c/o Speedpool GmbH
E-Mail: volker.paulun@speedpool.com



Bentley Continental GT3

Tel.: +49 (0)831 9605821
Fax: +49 (0)831 9605828
E-Mail: mb@bentley-abt.de

www.abt-sportsline.de

Teammanagement

Teamgründer:	Hans-Jürgen und Christian Abt
Teamchef:	Christian Abt
Teammanager:	Maximilian Behn
Technischer Direktor:	Alexander Rüba

ADAC GT Masters-Erfolge

Erster Start	2009
Pole Positions	20*
Siege	16*

*= ABT Sportsline + C.Abt Racing

Fahrer

#7	Christer Jöns/Daniel Abt
#8	Fabian Hamprecht/Guy Smith
#9	Andreas Weishaupt/Jordan Pepper

2009 Sieger Fahrerwertung
2010 Sieger Teamwertung
2013 Sieger Teamwertung
2014 Sieger Fahrerwertung
2014 Sieger Teamwertung

Bentley Team ABT fast facts

- Nach erfolgreichen Jahren mit Audi haben ABT Sportsline und C. Abt Racing ein neues Projekt im ADAC GT Masters gestartet: das Bentley Team ABT
- Technisch betreut werden die Supersportwagen von C. Abt Racing
- Einziges Team im Starterfeld 2016, das permanent drei Fahrzeuge einsetzt
- ABT Sportsline gewann 2009 mit dem heutigen Teamchef Christian Abt den Fahrertitel und 2010 den Teamtitel; C. Abt Racing holte 2013 den Team- und 2014 sowohl den Fahrer- als auch den Teamtitel
- Christer Jöns, Fabian Hamprecht und Jordan Pepper haben zusammen mehr als 100 Einsätze auf dem Buckel
- Daniel Abt, Sohn von DTM-Teamchef Hans-Jürgen Abt, gibt ebenso sein Debüt wie Guy Smith, Sieger der 24 Stunden von Le Mans 2003
- Andreas Weishaupt ist Titelverteidiger in der Trophy-Wertung für nicht-professionelle Piloten



Audi
Official-Car Partner





Schütz Motorsport GmbH
In den Fuchslöchern 26
D-67240 Bobenheim/Roxheim

Pressekontakt:
Christian Schütz
info@schuetz-motorsport.de



Porsche 911 (991) GT3 R

Tel. +49 (0)6239 4090075
Fax +49 (0)6239 4090076
E-Mail: info@schuetz-motorsport.de

www.schuetz-motorsport.de

Teammanagement

Teamgründer:	Christian Schütz
Teamchef:	Christian Schütz
Teammanager:	Christian Schütz
Technischer Direktor:	Christian Schütz

ADAC GT Masters-Erfolge

Erster Start	2012
Pole Positions	8
Siege	7

Fahrer

#36 Marvin Dienst/Christopher Zanella

bigFM Racing Team Schütz Motorsport fast facts

- Fünfte Saison für das Team von Christian und Stefan Schütz im ADAC GT Masters
- In drei von vier Jahren lag ein Porsche von Schütz Motorsport bis zum Finale im Titelrennen
- Jaap van Lagen fuhr im Porsche 911 von Schütz Motorsport 2014 zum Vizetitel in der Fahrerwertung und gewann durch seine Erfolge im ADAC GT Masters die weltweite Porsche-Privatfahrerwertung
- In Debütjahr 2012 im ADAC GT Masters war Schütz Motorsport mit vier ersten Plätzen und insgesamt fünf Podiumsplätzen das nach Siegen erfolgreichste Team der Saison
- Teamchef Christian Schütz hat langjährige Erfahrung mit Porsche-Rennfahrzeugen, setzt in anderen Serien aber auch GT3-Rennfahrzeuge anderer Hersteller ein
- Marvin Dienst wechselte als Champion der ADAC Formel 4 in das ADAC GT Masters





BONALDI
MOTORSPORT



Lamborghini Huracán GT3

Lamborghini Bergamo
Via S°Alpini, 8
I-24124 Bergamo
Tel.: +39 (0)35 4596239
Fax: +39 (0)35 4596356
E-Mail: info@lamborghini-bergamo.com



@ BonaldiMotor

Pressekontakt:

E-Mail: press@bonaldimotorsport.com

www.bonaldimotorsport.com

Teammanagement

Teamgründer:	Giampietro Bonaldi
Teamchef:	Michele Brusa
Teammanager:	Marco Bielli
Leiter Technik:	Gianfranco Bielli

ADAC GT Masters-Erfolge

Erster Start	2016
Pole Positions	-
Siege	-

Fahrer

#3	Patrick Kujala/Miloš Pavlović
#32	Florian Spengler/Emanuele Zonzini

Bonaldi Motorsport fast facts

- Erste volle Saison im ADAC GT Masters für das Team aus Bergamo
- Bonaldi Motorsport feierte in den vergangenen Jahren Titel in Lamborghini-Markenpokalen und in der italienischen Langstreckenmeisterschaft
- Patrick Kujala wechselte 2015 in den GT-Sport und gewann auf Anhieb einen Lamborghini-Markenpokal
- Auch Miloš Pavlović war schon in einem Lamborghini-Markenpokal erfolgreich
- Florian Spengler startete bereits knapp 50 Mal im ADAC GT Masters



Audi
Official-Car Partner



Callaway Competition



 **Corvette C7 GT3**

www.callawaycars.de

Callaway Competition GmbH
Liebigstraße 31
D-74211 Leingarten

Tel.: +49 (0)7131 9031-0
Fax +49 (0)7131 9000-31
E-Mail: info@callawaycars.de



@callawaycars

Pressekontakt:

E-Mail: info@callawaycars.de

Teammanagement

Teamgründer:	Ernst Wöhr & Giovanni Ciccone
Teamchef:	Giovanni Ciccone
Teammanager:	Julia Doelling
Technischer Direktor:	Mike Gramke

Fahrer

#31	Loris Hezemans/Boris Said
#69	Patrick Assenheimer/Dominik Schwager
#77	Jules Gounon/Daniel Keilwitz

ADAC GT Masters-Erfolge

Erster Start	2007
Pole Positions	19
Siege	21

2009 Sieger Teamwertung
2009 Sieger Gentlemen-Wertung
2010 Sieger Gentlemen-Wertung
2009 Platz zwei Fahrerwertung
2012 Platz zwei Fahrerwertung
2013 Sieger Fahrerwertung

Callaway Competition fast facts

- Deutscher Ableger von US-Corvette-Tuner Callaway
- Dienstältestes Team im ADAC GT Masters
- Bei allen bisherigen ADAC GT Masters-Rennen war eine von Callaway gebaute Corvette am Start
- War bereits mit einer Corvette C4 1993 im ADAC GT Cup am Start
- Alle Renn-Corvette von Callaway werden in Leingarten bei Heilbronn entwickelt und gebaut
- Callaway Competition baut nicht nur Rennautos, sondern fertig auch im Kundenauftrag Kohlefaserteile
- 2016 starten im ADAC GT Masters sowohl die Corvette Z06.R GT3 als auch der neue Nachfolger C7 GT3
- Patrick Assenheimer und Dominik Schwager sind schon ADAC GT Masters-erfahren
- Jules Gounon startete zuletzt in Sportwagen- und Formel-Markenpokalen
- Daniel Keilwitz ist mit 14 ersten Plätzen Rekordsieger im ADAC GT Masters



Audi
Official-Car Partner



CarCollection Motorsport



CC Car Collection Autohandels GmbH
 In der Rehbach 5b
 D-65396 Walluf
 Tel.: +49 (0)6123 3060
 Fax: +49 (0)6123 2660
 E-Mail: info@carcollection.de

www.carcollection.de

Pressekontakt:
 Denis Ferlemann
 Mobil: +49 (0)171 7868654
 E-Mail: denis@carcollection.de

Teammanagement

Teamgründer:	Peter Schmidt
Teamchef:	Peter Schmidt
Teammanager:	Denis Ferlemann
Leiter Technik:	Andreas Herbst

ADAC GT Masters-Erfolge

Erster Start	2015
Pole Positions	-
Siege	-

Fahrer

#33	Christiaan Frankenhou/Christopher Haase (Audi)
#34	Isaac Tutumlu Lopez/Kelvin van der Linde (Audi)
#35	Dominic Jöst/Florian Scholze (Mercedes-Benz)

Car Collection Motorsport fast facts

- Erste volle Saison im ADAC GT Masters für das Team aus dem Rheingau
- CarCollection setzt auf zwei Marken: Neben zwei neuen Audi R8 LMS kommt ein Mercedes-Benz SLS AMG GT3 in der Trophy zum Einsatz
- Erzielte zahlreiche Klassensiege und Podiumsplätze in der VLN Langstreckenmeisterschaft Nürburgring
- 2015 gastierte Car Collection Motorsport mit einem Mercedes-Benz SLS AMG GT3 beim ADAC GT Masters am Nürburgring und holte den Klassensieg in der Gentlemen-Wertung
- Der Rennstall startet 2016 in weiteren Sportwagen- und Langstreckenserien
- Mit Christopher Haase (2007) und Kelvin van der Linde (2014) fahren zwei ehemalige ADAC GT Masters-Champions für Car Collection
- Der Niederländer Christiaan Frankenhou holte in 36 ADAC GT Masters-Rennen zwischen 2010 und 2012 einen Sieg
- Der Spanier Isaac Tutumlu Lopez ist neu in der „Liga der Supersportwagen“





Lamborghini Huracán GT3

Gottfried Grasser GesmbH
 Hauptstraße 11
 A-8720 Knittelfeld
 Tel.: +43 (0)3512 85791
 Fax: +43 (0)3512 8579125
 E-Mail: management@grasser-racing.com

Pressekontakt:
 Gernot Grasser
 E-Mail: gernot@grasser-racing.com

www.grasser-racing.com

Teammanagement

Teamgründer:	Gottfried Grasser
Teamchef:	Gottfried Grasser
Teammanager:	Gernot Grasser
Leiter Technik:	Gottfried Grasser

ADAC GT Masters-Erfolge

Erster Start	2011
Pole Positions	-
Siege	2

Fahrer

#16	Luca Stolz/Gerhard Tweraser
#63	Rolf Ineichen/Christian Engelhardt

GRT Grasser Racing Team fast facts

- Erste volle Saison im ADAC GT Masters für das Team aus der Steiermark
- 2015 gastierte das GRT Grasser-Racing-Team mit dem neuen Lamborghini Huracán GT3 auf dem Red Bull Ring und holte auf Anhieb einen Sieg
- Der Firmensitz Knittelfeld liegt nur fünf Kilometer vom Red Bull Ring entfernt
- Grasser Racing unterstützt Lamborghini bei den weltweiten Kundensportaktivitäten und startete 2015 als Lamborghini-Werksteam
- Luca Stolz holte zusammen mit Jeroen Bleekemolen im vergangenen Jahr den ersten ADAC GT Masters-Sieg eines Bentley Continental GT3
- Gerhard Tweraser hat einige ADAC GT Masters-Starts in den Jahren 2012 bis 2014 vorzuweisen
- Rolf Ineichen ist Serien-Rookie
- Mit Christian Engelhart hat das Team einen sechsmaligen ADAC GT Masters-Laufsieger verpflichtet





HB RACING



Lamborghini Huracán GT3

HB Racing GmbH
 Götschka 36
 A-4212 Neumarkt
 Tel.: +43 (0)676 83999999
 E-Mail: info@hb-racing.at

Pressekontakt:
 Markus Findeisen
 E-Mail: findeisen@justauthentic.de

www.hb-racing.at

Teammanagement

Teamgründer:	Dietmar Hirsch
Teamchef:	Dietmar Hirsch
Teammanager:	Andreas Fuchs
Leiter Technik:	Werner Schröder, Patrick de Groot

ADAC GT Masters-Erfolge

Erster Start	2016
Pole Positions	-
Siege	-

Fahrer

#5	Norbert Siedler/Jaap van Lagen
#6	Elia Erhart/Kelvin Snoeks

HB Racing fast facts

- Erste volle Saison im ADAC GT Masters für das Team aus Oberösterreich
- HB Racing engagierte sich hauptsächlich im Porsche-Clubsport-Bereich
- Norbert Siedler erzielte bei sporadischen Einsätzen im ADAC GT Masters bereits einen Sieg 2011
- Jaap van Lagen verpasste 2014 als Gesamtzweiter des ADAC GT Masters nur knapp den Gewinn des Fahrertitels
- Elia Erhart fuhr in den vergangenen Jahren im Porsche Carrera Cup Deutschland und debütierte im ADAC GT Masters
- Kelvin Snoeks ist ebenso Serienneuling – er fuhr zuletzt im Lamborghini-Markenpokal Super Trofeo





APR
MOTORSPORT



Audi R8 LMS

APR Motorsport GmbH
Porschestraße 1
D79761 Waldshut-Tiengen
Tel.: +49 (0)7741 6000-0
Fax: +49 (0)7741 6000-810
E-Mail: info@apr-motorsport.de



@msracing_

Pressekontakt:

Florian Stoll
E-Mail: f.stoll@apr-motorsport.de

www.apr-motorsport.de

Teammanagement

Teamgründer: Harald Böttner
Teamchef: Ralph Stoll
Teammanager: Ralph Stoll
Technischer Direktor: Ralph Stoll

ADAC GT Masters-Erfolge

Erster Start 2011
Pole Positions 3
Siege 2

2012 Sieger Fahrerwertung
2012 Sieger Teamwertung

Fahrer

#24 Florian Stoll/Laurens Vanthoor
#25 Daniel Dobitsch/Edward Sandström

kfzteile24 - APR Motorsport fast facts

- kfzteile24 - APR Motorsport ist aus dem Meisterteam der Saison 2012, MS RACING hervorgegangen
- Das Team vertraut im vierten Jahr in Folge auf Audi
- Das Team gewann 2012 mit dem heutigen DTM-Piloten Maximilian Götz und Sebastian Asch die Fahrerwertung und die Teamwertung
- Auf dem Lausitzring 2011 feierte die Mannschaft aus dem Schwarzwald mit Florian Stoll/Thomas Jäger den ersten Sieg im ADAC GT Masters
- Der erste Laufsieg mit Audi gelang dem Team 2015 auf dem Nürburgring



Audi
Official-Car Partner



KÜS Team75 Bernhard



Porsche 911 (991) GT3 R

Team 75 Motorsport GmbH
 Pfühlstrasse 42
 D-66892 Bruchmühlbach-Miesau
 Tel.: +49 (0)6372 4969
 E-Mail: sb@team75motorsport.de



@team75bernhard

Pressekontakt:

E-Mail: presse@team75motorsport.de

www.team75motorsport.de

Teammanagement

Teamgründer: Timo und Rüdiger Bernhard
 Teamchef: Rüdiger Bernhard
 Teammanager: Klaus Graf
 Leiter Technik: -

ADAC GT Masters-Erfolge

Erster Start 2016
 Pole Positions -
 Siege -

Fahrer

#17 David Jahn/Kévin Este

Weitere Fahrer: Chris van der Drift (Oschersleben, Lausitzring)

KÜS Team75 fast facts

- Erste volle Saison im ADAC GT Masters für das Team aus Rheinland-Pfalz
- KÜS TEAM75 Bernhard gehört Sportwagenweltmeister und Le-Mans-Sieger Timo Bernhard und seinem Vater Rüdiger
- Rennstall erzielte Erfolge im Rallysport und im Porsche Carrera Cup Deutschland
- David Jahn blickt auf zwei Saisons im ADAC GT Masters zurück und sammelte dabei einen Sieg
- Porsche-Werksfahrer Kévin Este erzielte bei vier Gastrennen in der „Liga der Supersportwagen“ sogar zwei Siege
- Chris van der Drift wird Kévin Este bei zwei Events vertreten



Audi
 Official-Car Partner



Montaplast by Land-Motorsport



www.land-motorsport.com

Land-Motorsport GmbH
 Hauptstraße 2a
 D-57520 Niederdreisbach
 Tel.: +49 (0)2743 933911
 Fax: +49 (0)2743 933917
 Mobil: +49 (0)1714161370
 E-Mail: info@land-motorsport.de

Pressekontakt:
 Marion Land
 E-Mail: ml@land-motorsport.de

Teammanagement

Teamgründer:	Wolfgang Land
Teamchef:	Wolfgang Land
Teammanager:	Christian Land
Leiter Technik:	Wolfgang Marten, René Eder

ADAC GT Masters-Erfolge

Erster Start	2016
Pole Positions	-
Siege	-

Fahrer

#28	Peter Hoveenaars/Marc Basseng
#29	Connor De Phillippi/Christopher Mies

Montaplast by Land-Motorsport fast facts

- Erste volle Saison im ADAC GT Masters für das Team aus dem Westerwald
- Teamchef Wolfgang Land gewann 1993 und 1997 den Porsche Carrera Cup und ist bis heute der Fahrer mit den meisten Siegen in dem Markenpokal
- Der ehemalige ADAC Formel Masters-Fahrer Peter Hoveenaars und US-Amerikaner Connor De Phillippi sind neu im ADAC GT Masters
- Marc Basseng gewann 2008 und 2015 jeweils ein Rennen im ADAC GT Masters
- Christopher Mies gehört mit sechs Siegen zu den erfolgreichsten Piloten der Serie



MRS GT-Racing



www.molitor-racing.de

Molitor-Racing-Systems GmbH
Im Steinige 2
D-89173 Lonsee

Tel.: +49 (0)7336 921-361
Fax +49 (0)7336 921-363
E-Mail: mrs@molitor-racing.de



Pressekontakt:
Anke Dieterich
E-Mail: anke@molitor-racing.de

Teammanagement

Teamgründer: Karsten Molitor
Teamchef: Karsten Molitor
Teammanager: Iris Dorr
Technischer Direktor: Karsten Molitor

ADAC GT Masters-Erfolge

Erster Start	2010
Pole Positions	1
Siege	1

Fahrer

#22 Steve Feige/Bas Schothorst
#23 TBA

MRS GT-Racing fast facts

- MRS GT Racing geht 2016 in seine zweite volle Saison im ADAC GT Masters mit zwei Nissan
- In der Vergangenheit setzte das Team im ADAC GT Masters Porsche und McLaren ein
- Der Rennstall absolvierte 2011 einen Testeinsatz mit einem Porsche 911 GT3 R beim Rennen auf dem Red Bull Ring und siegte auf Anhieb



Audi
Official-Car Partner



Phoenix Racing



PHOENIX RACING

 Audi R8 LMS

www.phoenix-racing.de

Phoenix Racing GmbH
 Gewerbepark Nürburgring
 Gottlieb-Daimler-Straße 28
 D-53520 Meuspath
 Tel.: +49 (0)2691 10990
 Fax: +49 (0)2691 9109911
 E-Mail: info@phoenix-racing.de

 @phoenix_racing

Pressekontakt:
 Bernhard Demmer
 E-Mail: b.demmer@phoenix-racing.de

Teammanagement

Teamgründer: Ernst Moser
 Teamchef: Ernst Moser
 Teammanager: Bernhard Demmer
 Leiter Technik: -

ADAC GT Masters-Erfolge

Erster Start 2009
 Pole Positions 1
 Siege 5

Fahrer

#15 Markus Pommer/Markus Winkelhock

Phoenix Racing fast facts

- Dritte volle Saison im ADAC GT Masters für das Team aus Rheinland-Pfalz
- Der Firmensitz Meuspath liegt direkt an der Nürburgring-Nordschleife
- Bereits 2009 und 2011 bestritt Phoenix Racing zwei Saisons im ADAC GT Masters und absolvierte 2013 zudem Gaststarts
- Als offizielles Audi-Werksteam startet der Rennstall ebenso in der DTM
- Markus Pommer wechselt aus der Formel 3 in den GT3-Sport
- Markus Winkelhock ist mit 36 Renneinsätzen schon ein erfahrener ADAC GT Masters-Pilot





HERBERTH motorsport



Porsche 911 (991) GT3 R

Herberth Motorsport
Eichenstraße 9
D-85256 Jedenhofen
Tel.: +49 (0)8137 1571
Fax: +49 (0)8137 939501
E-Mail: team.herberth@t-online.de

Pressekontakt:
Markus Findeisen
E-Mail: findeisen@justauthentic.de

www.herberth-motorsport.de

Teammanagement

Teamgründer:	Alfred Herberth
Teamchef:	Alfred und Robert Renauer
Teammanager:	Alfred Renauer
Leiter Technik:	Fabian Steiger

ADAC GT Masters-Erfolge

Erster Start	2009
Pole Positions	2
Siege	1

Fahrer

#99 Robert Renauer/Martin Ragginger

Precote Herberth Motorsport fast facts

- Herberth Motorsport war schon unter den Namen Team GT3 Kasko, Frogreen CO2 neutral und Tonino Herberth Motorsport im ADAC GT Masters aktiv
- 2016 kehrt der Rennstall nach einem Jahr Pause zurück
- Robert Renauer wurde im Jahr 2013 Gesamtzweite des ADAC GT Masters
- Martin Ragginger holte bei seinen knapp 50 Einsätzen in der „Liga der Supersportwagen“ einen Sieg



Audi
Official-Car Partner



RWT RacingTeam



Corvette Z06.R GT3

www.rwt-racing.de

RWT Gerd Beisel
 Postfach 1312
 D-69403 Eberbach
 Werkstatt:
 Zum Sobertsbrunnen 6
 D-69429 Waldbrunn-Strümpfelbrunn
 Tel: +49 (0)6274 927266
 E-Mail: info@rwt-racing.de

Pressekontakt:
 Rolf Schindler
 E-Mail: presse@m-m-germany.de

Teammanagement

Teamgründer:	Gerd Beisel
Teamchef:	Gerd Beisel
Teammanager:	Wolfgang Polivka
Technischer Direktor:	Rudi Höbel

ADAC GT Masters-Erfolge

Erster Start	2013
Pole Positions	-
Siege	1

Fahrer

#13 Remo Lips/Sven Barth

RWT RacingTeam fast facts

- Dritte Saison für RWT Racing im ADAC GT Masters
- Mit Remo Lips kämpft das Team um Punkte in der Trophy
- Team kooperiert eng mit Callaway Competition
- Beim ersten Einsatz von RWT im ADAC GT Masters gelang Gerd Beisel auf dem Sachsenring 2013 auf Anhieb ein Laufsieg in der Gentlemen-Wertung
- Auf dem Nürburgring 2014 feierte das Team mit einem Überraschungssieg seinen ersten Erfolg im ADAC GT Masters



Audi Official-Car Partner





**SCHUBERT
MOTORSPORT**



BMW M6 GT3

Schubert Motorsport
Am Pfefferbach 23
D-39387 Oschersleben

Tel.: +49 (0) 3949 51250
E-Mail: info@schubert-motorsport.com



@TeamSchubert

Pressekontakt:

Diana Eifler
E-Mail: diana.eifler@schubert-motor-sport.com

www.schubert-motorsport.com

Teammanagement

Teamgründer:	Torsten Schubert
Teamchef:	Torsten Schubert
Teammanager:	Timo Frings
Leiter Technik:	André Schubert

ADAC GT Masters-Erfolge

Erster Start	2010
Pole Positions	6
Siege	10
Sieger Teamwertung 2015	

Fahrer

#19	TBA
#20	Jesse Krohn/Louis Delétraz

Schubert Motorsport fast facts

- Teamsitz in Oschersleben in Sichtweite zur Motorsport Arena Oschersleben
- Schubert Motorsport setzte den BMW Z4 GT3 seit Ende 2010 im ADAC GT Masters ein – 2016 folgt der Umstieg auf den neuen M6 GT3
- Schubert Motorsport lag 2013 und 2014 bis zum Finalwochenende im Titelrennen des ADAC GT Masters
- Der Finne Jesse Krohn geht in seine zweite ADAC GT Masters-Saison
- Louis Delétraz ist Sohn des ehemaligen Formel-1-Fahrers Jean-Denis Delétraz



Audi Official-Car Partner



YACO Racing



Audi R8 LMS

www.yaco-racing.com

YACO Racing UG & Co KG
An der Schöpsdrehe 16
D- 08525 Plauen

Tel. +49 (0)3741 5592-0
Fax +49 (0)3741 5592-32
E-Mail: info@yaco-racing.com

Pressekontakt:

Uwe Geipel
Tel. +49 (0)3741 5592-0
E-Mail: info@yaco-racing.com

Teammanagement

Teamgründer:	Uwe Geipel
Teamchef:	Uwe Geipel
Teammanager:	Burkhard Hesseler
Technischer Direktor:	Wolfgang Knobloch

ADAC GT Masters-Erfolge

Erster Start	2012
Pole Positions	-
Siege	1

Fahrer

#50 Rahel Frey/Philip Geipel

YACO Racing fast facts

- Fünfte Saison des Teams aus Sachsen im ADAC GT Masters und vierte Saison mit dem Audi R8 LMS
- Teamchef Uwe Geipel ist selbst ehemaliger Renn- und Rallyepilot
- Philip Geipel, Sohn von Teamchef Uwe Geipel, startet in der dritten Saison in Folge gemeinsam mit der ehemaligen DTM-Pilotin Rahel Frey
- Der Rennstall erhielt das 50. Exemplar der zweiten Generation des Audi R8 LMS



Audi
Official-Car Partner



Die Supersportwagen des ADAC GT Masters

Audi R8 LMS ultra

www.audi.de



Hersteller:	Audi AG / quattro GmbH
Motor:	V10-Saugmotor
Hubraum:	5.205 ccm
Leistung:	ca. 585 PS
Drehmoment:	ca. 550 Nm
Getriebe:	6 Gänge, sequenziell, Wippenschaltung
Chassis:	Aluminium
Gewicht:	1.225 kg
Erster Start:	2016
Siege:	-
Poles:	1
Teams:	Aust Motorsport, Car Collection Motorsport, kfzteile24 APR Motorsport, Montaplast by Land Motorsport, YACO Racing, Phoenix Racing

Die zweite Baureihe des Audi R8 LMS (Vorgängermodell 2009–2015) ist bei ihrem Debüt im ADAC GT Masters mit zehn Exemplaren auf Anhieb das meistvertretene Fahrzeug im Starterfeld

Bentley Continental GT3

www.bentleymotors.com



Hersteller:	Bentley Motors / M-Sport
Motor:	V8-Bi-Turbo-Motor
Hubraum:	3.993 ccm
Leistung:	ca. 600 PS
Drehmoment:	N.N:
Getriebe:	6 Gänge, sequenziell, Wippenschaltung
Chassis:	Stahl
Gewicht:	1.300 kg
Erster Start:	2015
Siege:	1
Poles:	2
Team:	Bentley Team ABT

Der gemeinsam mit den britischen Rallye-Experten von M-Sport entwickelte Bentley Continental GT3 gab 2015 seinen Einstand im ADAC GT Masters und holte im zweiten Rennen seinen ersten Sieg



Audi Official-Car Partner



BMW M6 GT3

www.bmw-motorsport.com



Hersteller:	BMW AG / BMW Motorsport GmbH
Motor:	V8-Bi-Turbo-Motor
Hubraum:	4.395 ccm
Leistung:	ca. 5185PS
Drehmoment:	k. A.
Getriebe:	6 Gänge, sequenziell, Wippenschaltung
Chassis:	Stahl
Gewicht:	1.300 kg
Erster Start:	2016
Siege:	-
Poles:	-
Teams:	Schubert Motorsport

Das schicke Coupé aus dem Hause BMW ist das Nachfolgermodell des Z4 GT3 und tritt 2016 erstmals im ADAC GT Masters an.

Corvette Z06.R GT3

www.callawaycompetition.com



Hersteller:	Callaway Competition
Motor:	V8-Saugmotor, Frontmotor
Hubraum:	6.162 ccm
Leistung:	ca. 540 PS
Drehmoment:	ca. 700 Nm
Getriebe:	6 Gänge, sequenziell
Chassis:	Aluminium
Gewicht:	1.270 kg
Erster Start:	2007
Siege:	23
Poles:	21
Teams:	RWT Racing Team

Die Corvette Z06.R GT3 ist das einzige Fahrzeug, das seit Beginn des ADAC GT Masters 2007 in jedem Jahr am Start war und damit eines der erfolgreichsten Modelle der Seriengeschichte



Audi
Official-Car Partner



Corvette C7 GT3

www.callawaycompetition.com



Hersteller:	Callaway Competition
Motor:	V8-Saugmotor, Frontmotor
Hubraum:	6.245 ccm
Leistung:	ca. 600 PS
Drehmoment:	ca. 680 Nm
Getriebe:	6 Gänge, sequenziell
Chassis:	Aluminium
Gewicht:	1.240 kg
Erster Start:	2016
Siege:	-
Poles:	-
Teams:	Callaway Competition

Die von Callaway Competition entwickelte Corvette C7 GT3 ist der Nachfolger des Erfolgsmodells Corvette Z06.R GT3 und wurde der Öffentlichkeit erstmals beim Saisonfinale des ADAC GT Masters 2015 präsentiert



Lamborghini Huracán GT3

squadracorse.lamborghini.com



Hersteller:	Lamborghini Squadra Corse
Motor:	V10-Saugmotor
Hubraum:	5.200 ccm
Leistung:	ca. 500 PS
Drehmoment:	N.N. Nm
Getriebe:	6 Gänge, sequenziell, Wippenschaltung
Chassis:	Aluminium
Gewicht:	1.225 kg
Erster Start:	2015
Siege:	2
Poles:	-
Teams:	Grasser Racing, HB Racing, ADAC NSA Attempto Racing Team, Bonaldi Motorsport

In seinem Test- und Entwicklungsjahr 2015 gab der Lamborghini Huracán GT3 ein Gastspiel beim ADAC GT Masters in Spielberg und feierte überraschend einen Sieg



Audi
Official-Car Partner



Mercedes-AMG GT3

www.mercedes-amg.com



Mercedes-Benz

Hersteller:	Mercedes-AMG GmbH / HWA GmbH
Motor:	V8-Saugmotor
Hubraum:	6.208 ccm
Leistung:	ca. 550 PS
Drehmoment:	ca. 650 Nm
Getriebe:	6 Gänge, sequenziell, Wippenschaltung
Chassis:	Aluminium
Gewicht:	1.285 kg
Erster Start:	2016
Siege:	1
Poles:	1
Team:	AMG-Team Zakspeed

Der brandneue Mercedes-AMG GT3 tritt bei seiner Premiersaison im ADAC GT Masters in große Fußstapfen: Mit dem Vorgängermodell Mercedes-Benz SLS AMG holten sich Luca Ludwig und Sebastian Asch 2015 den Fahrertitel.



Mercedes-Benz SLS AMG GT3

www.mercedes-amg.com



Mercedes-Benz

Hersteller:	Mercedes-AMG GmbH / HWA GmbH
Motor:	V8-Saugmotor in Frontmittel-Einbaulage hinter der Vorderachse
Hubraum:	6.208 ccm
Leistung:	ca. 550 PS
Drehmoment:	ca. 650 Nm
Getriebe:	6 Gänge, sequenziell, Wippenschaltung
Chassis:	Aluminium
Gewicht:	1.310 kg
Erster Start:	2011
Siege:	8
Poles:	10
Team:	CarCollection Motorsport

Der Mercedes-Benz zählt zu den Sportwagen mit den besten Allround-Qualitäten im Feld. Der Flügeltürer vereint gute Aerodynamik, Traktion und Topspeed mit geringem Reifenverschleiß. Damit hat das Meisterauto der Jahre 2012 und 2015 auf allen Strecken die Chance, um Podiumsplätze zu fahren.



Audi
Official-Car Partner



Nissan GT-R NISMO GT3
www.nissan-motorsports.com



Hersteller:	Nissan Motorsport (NISMO) / JRM Racing
Motor:	V6 Bi-Turbo
Hubraum:	3.800 ccm
Leistung:	ca. 550 PS
Drehmoment:	ca. 637 Nm
Getriebe:	6 Gänge, sequenziell, Wippenschaltung
Chassis:	Stahl
Gewicht:	1.300 kg
Erster Start:	2012
Siege:	-
Poles:	-
Team:	MRS GT-Racing



2016 startet der GT-R in seine zweite volle Saison im ADAC GT Masters. Im ersten Jahr erzielte der Sportler von Nissan und Technikpartner JRM einige Achtungsergebnisse und verhalf Dominic Jöst und Florian Scholze zum gemeinsamen dritten Rang in der Gentlemen-Wertung. Enge und winklige Kurse kommen dem Nissan nicht entgegen, der GT-R mag schnelle und flüssige Rennstrecken.

Porsche 911 (991) GT3 R
www.porsche.de



Hersteller:	Porsche AG
Motor:	Sechszylinder-Boxermotor, wassergekühlt
Hubraum:	4.000 ccm
Leistung:	ca. 500 PS
Drehmoment:	N.N. Nm
Getriebe:	6 Gänge, sequenziell, Wippenschaltung
Chassis:	Stahl
Gewicht:	1.220 kg
Erster Start:	2016
Siege:	-
Poles:	-
Teams:	Precote Herberth Motorsport, bigFM Racing Team Schütz Motorsport, KÜS Team75 Bernhard



Bei der Entwicklung des neuen Kundensport-Rennwagens von Porsche wurde besonderes Augenmerk auf Leichtbau, bessere Aerodynamik, Verbrauchsreduzierung, bessere Fahrbarkeit und eine Reduzierung der Service- und Ersatzteilkosten gelegt.

Alle hier gemachten Angaben zu den Fahrzeugen des ADAC GT Masters dienen lediglich der Information und haben keine regulatorische Wirkung. Maßgeblich ist die jeweilig gültige Homologation der Fahrzeuge durch die FIA unter Berücksichtigung der jeweils aktuellen Einstufung der Balance of Performance. Änderungen vorbehalten. Alle Angaben ohne Gewähr. Stand: 13.04.2016



Die Champions des ADAC GT Masters

2007



Christopher Haase
(Lamborghini Gallardo LP520 GT3)
Gesamtsieger
Sieger Porsche Markenwertung



Reiter Engineering
Lamborghini Gallardo LP520 GT3
Sieger Teamwertung



Frank Schmickler
(Porsche 911 GT3 Cup)
Sieger Porsche Markenwertung



Jan Seyffarth
(Porsche 911 GT3 Cup)
Sieger Porsche Markenwertung

2008



Tim Bergmeister
(Porsche 911 GT3 Cup S)
Gesamtsieger
Sieger Porsche Markenwertung



Reiter Engineering
Lamborghini Gallardo LP520 GT3
Sieger Teamwertung



Albert von Thurn und Taxis
(Lamborghini Gallardo LP520 GT3)
Sieger Lamborghini Markenwertung



Christopher Haase
(Lamborghini Gallardo LP520 GT3)
Sieger Lamborghini Markenwertung

2009



Christian Abt
(Audi R8 LMS)
Gesamtsieger



Callaway Competition
Corvette Z06.R GT3
Sieger Teamwertung



Toni Seiler
(Corvette Z06.R GT3)
Sieger Gentlemen-Wertung

2010



Albert von Thurn und Taxis
(Lamborghini Gallardo LP560)
Gesamtsieger



Peter Kox
(Lamborghini Gallardo LP560)
Gesamtsieger



ABT Sportsline
(Audi R8 LMS)
Sieger Teamwertung



Toni Seiler
(Corvette Z06.R GT3)
Sieger Gentlemen-Wertung

2011



Alexandros Margaritis
(BMW Alpina B6 GT3)
Gesamtsieger



Dino Lunardi
(BMW Alpina B6 GT3)
Gesamtsieger



Reiter Engineering
(Lamborghini Gallardo LP600+)
Sieger Teamwertung



Marc A. Hayek
(Lamborghini Gallardo LP600+)
Sieger Gentlemen-Wertung

2012



Sebastian Asch
(Mercedes-Benz SLS AMG GT3)
Gesamtsieger



Maximilian Götz
(Mercedes-Benz SLS AMG GT3)
Gesamtsieger



kfzteile24 MS RACING Team
(Mercedes-Benz SLS AMG GT3)
Sieger Teamwertung



Swen Dolenc
(Porsche 911 GT3 R)
Sieger Gentlemen-Wertung

2013



Daniel Keilwitz
(Corvette Z06.R GT3)
Gesamtsieger



Diego Alessi
(Corvette Z06.R GT3)
Gesamtsieger



Prosperia C. Abt Racing
(Audi R8 LMS ultra)
Sieger Teamwertung



Christina Nielsen
(Porsche 911 GT3 R)
Siegerin Gentlemen-Wertung

2014



Kelvin van der Linde
(Audi R8 LMS ultra)
Gesamtsieger



René Rast
(Audi R8 LMS ultra)
Gesamtsieger



Prosperia C. Abt Racing
(Audi R8 LMS ultra)
Sieger Teamwertung



Herbert Handlos
(Porsche 911 GT3 R)
Sieger Gentlemen-Wertung

2015



Sebastian Asch
(Mercedes-Benz SLS AMG GT3)
Gesamtsieger



Luca Ludwig
(Mercedes-Benz SLS AMG)
Gesamtsieger



BMW Sports Trophy Team Schubert
(BMW V4 GT3)
Sieger Teamwertung



Andreas Weisshaupt
(Audi R8 LMS ultra)
Sieger Gentlemen-Wertung



Audi Official-Car Partner



ADAC GT Masters-Statistiken

Die erfolgreichsten Fahrer

Fahrer	Siege
1 Daniel Keilwitz	12
2 Christopher Haase	11
Luca Ludwig	11
3 Albert von Thurn und Taxis	9
Peter Kox	9
4 Diego Alessi	8
René Rast	8
Dominik Baumann	8
Jens Klingmann	8
5 Dino Lunardi	7
Claudia Hürtgen	7
Sebastian Asch	7
Christian Engelhart	7
6 Christopher Mies	6
Dominik Schwager	6
Andreas Wirth	6
7 Tim Bergmeister	5
Henri Moser	5
Maxime Martin	5
8 Marc Hennerici	4
Johannes Stuck	4
Ferdinand Stuck	4
Alexandros Margaritis	4
Nick Tandy	4
Maximilian Götz	4
Sebastian Asch	4
Kelvin van der Linde	4
9 Jos Menten	3
Klaus Ludwig	3
Christian Abt	3
Jan Seyffarth	3
Jörg Bergmeister	3
Niclas Kentenich	3
Frank Kechele	3
Maximilian Buhk	3
10 Gianni Morbidelli	2
Philip Peter	2
Toni Seiler	2
Roman Rusinov	2
Christian Hohenadel	2
Kuba Giermaziak	2
Martin Matzke	2
Simon Knap	2
Jeroen den Boer	2
Kévin Este	2
Jaap van Lagen	2
Oliver Gavin	2
Florian Stoll	2
Marc Basseng	2
11 Wolfgang Kaufmann	1
Alexander van der Lof	1

Die erfolgreichsten Fahrer

Fahrer	Siege
Patrick Gerling	1
Jürgen von Gartzen	1
Thomas Mutsch	1
Kenneth Heyer	1
Lance David Arnold	1
Frank Stippler	1
Frédéric Makowiecki	1
Nicolas Armindo	1
Cecar Campanico	1
Andreas Simonsen	1
Christian Frankenhou	1
Norbert Siedler	1
Michael Ammermüller	1
Thomas Jäger	1
Dominik Farnbacher	1
Stefan Landmann	1
Mario Farnbacher	1
Kristian Poulsen	1
Christoffer Nygaard	1
Christian Mamerow	1
Nico Verdonck	1
Maximilian Sandritter	1
Martin Ragginger	1
Robert Renauer	1
David Jahn	1
Sven Barth	1
Klaus Bachler	1
Luca Stolz	1
Jeroen Bleekemolen	1
David Russell	1
Tomas Enge	1
Adrian Zaugg	1
Mirko Bortolotti	1
Stefan Wackerbauer	1
Edward Sandström	1
Daniel Dobitsch	1
Rolf Ineichen	1

Die erfolgreichsten Fahrzeuge

Modell	Siege
1. Audi R8 LMS/LMS ultra	24
2. Corvette Z06.R GT3	23
3. Lamborghini Gallardo LP520 GT3	13
4. BMW ALPINA B6 GT3	12
Porsche 911 (997) GT3 R	12

Die erfolgreichsten Fahrzeuge

Modell	Siege
BMW Z4 GT3	12
5. Lamborghini Gallardo LP560/LP600+/R-EX	9
Mercedes-Benz SLS AMG GT3	9
6. Porsche 911 (997) GT3 Cup S	5
Ford GT GT3	5
7. Ferrari F430 GT3	2
Lamborghini Huracán GT3	2
8. Aston Martin DBRS9	1
Ferrari 458 Italia GT3	1
Aston Martin V12 Vantage GT3	1
Bentley Continental GT3	1
Mercedes-AMG GT3	1

Die erfolgreichsten Marken

Marke	Siege
1. Audi	24
Lamborghini	24
2. Corvette	23
3. Porsche	17
4. BMW ALPINA	12
BMW	12
5. Mercedes-Benz	9
6. Ford	5
7. Ferrari	3
8. Aston Martin	2
9. Bentley	1

Die Top-10 der häufigsten Starter

Fahrer	Rennen
1. Toni Seiler	113
2. Sebastian Asch	109
3. Frank Schmickler	91
Andreas Wirth	91
4. Daniel Keilwitz	90
5. Albert von Thurn und Taxis	89
6. Luca Ludwig	88
7. Florian Stoll	82
Daniel Dobitsch	82
8. Dominik Baumann	80
9. Diego Alessi	79
10. Philip Geipel	78

Stand: 18.04.2016



Audi Official-Car Partner



Die erfolgreichsten Gentlemen

Fahrer	Siege
1. Toni Seiler	24
2. Swen Dolenc	10
3. Herbert Handlos	9
4. Remo Lips	8
5. Sven Hannawald	7
6. Marc A. Hayek	6
7. Kristian Poulsen	5
René Bourdeaux	5
Christina Nielsen	5
Andreas Weishaupt	5
8. Dominic Jöst	4
Florian Scholze	4
9. Oliver Mayer	3
10. Martin Karhofer	2
Arjan van der Zwaan	2
Jürgen Häring	2
Dimitrios Konstantinou	2
Marc Gassner	2
Rolf Ineichen	2
10. Achim Winter	1
Marius Ritskes	1
Freddy Kremer	1
Carsten Tilke	1
Paul Green	1
Gerd Beisel	1
Kevin Veltmann	1
Jakub Knoll	1

Die erfolgreichsten Teams

Team	Siege
1. Callaway Competition/Martini Callaway Racing	21
Reiter Engineering/Team Flatex-Reiter	21
3. Schubert Motorsport/PIXUM Team Schubert/BMW Sports Trophy Team	10
2. ABT Sportsline	9
4. GW IT Racing Team (Team Geyer & Weinig) // Schütz Motorsport	7
5. ALPINA	6
Prosperia C. Abt Racing/C. Abt Racing	6
6. Mühner Motorsport	5
Phoenix Racing/Phoenix Racing Pole Promotion	5
7. LIQUI MOLY Team Engstler	4
H.T.P. Motorsport (Polarweiss Racing, Bentley Team HTP)	4
MS RACING/kfzteile24 MS RACING	4
Zakspeed	4
8. Lambda Performance	3

Die erfolgreichsten Teams

Team	Siege
9. Kessel Racing	2
Matech GT Racing	2
s-berg Racing	2
HEICO Motorsport	2
a-work/Wieth Racing	2
Farnbacher ESET Racing	2
DB Motorsport	2
GRT Grasser Racing Team	2
10. ARGO Racing	1
Toni Seiler Racing	1
Hexis Racing	1
Team Rosberg	1
MRS Team PZ Aschaffenburg	1
Young Driver AMR	1
Mamerow Racing	1
TONINO Team Herberth	1
RWT Racing Team	1

Die besten Qualifier

Fahrer	Poles
1. Frank Kechele	8
2. Christopher Haase	6
Peter Kox	6
Martin Ragginger	6
Luca Ludwig	6
3. Daniel Keilwitz	5
4. Christopher Mies	4
Diego Alessi	4
Jens Klingmann	4
Jeroen Bleekemolen	4
Sebastian Asch	4
5. Marc Hennerici	3
Christian Hohenadel	3
Ferdinand Stuck	3
Dominik Schwager	3
6. Gianni Morbidelli	2
Jan Seyffarth	2
Albert von Thurn und Taxis	2
Martin Matzke	2
Thomas Jäger	2
Alexandros Margaritis	2
Christer Jöns	2
Maxime Martin	2
Christian Engelhart	2
Maximilian Götz	2
Kuba Giermaziak	2
Mario Farnbacher	2
René Rast	2
Nicki Thiim	2

Die besten Qualifier

Fahrer	Poles
Kelvin van der Linde	2
Philipp Eng	2
Klaus Bachler	2
Dominik Baumann	1
7. Sascha Bert	1
Henri Moser	1
Klaus Ludwig	1
Jürgen von Gartzen	1
Thomas Mutsch	1
Frank Schmickler	1
Frederic Makowiecki	1
Cesar Campanico	1
Christian Abt	1
Peter Terting	1
Richard Westbrook	1
Johannes Stuck	1
Daniel Dobitsch	1
Niclas Kantenich	1
Dino Lunardi	1
Jeroen den Boer	1
Connor de Phillippi	1

Die meisten Pole-Positionen (Fahrzeuge)

Modell	Poles
1. Audi R8 LMS / LMS ultra	23
2. Corvette Z06.R GT3	21
3. Lamborghini Gallardo LP520 GT3	17
4. Porsche 911 (997) GT3 R	16
5. Lamborghini Gallardo LP560 / LP600+/R-EX	11
6. Ford GT GT3	9
BMW ALPINA B6 GT3	9
Mercedes-Benz SLS AMG GT3	9
7. BMW Z4 GT3	8
8. Aston Martin DBRS9	2
Bentley Continental GT3	2
9. Ferrari F430 GT3	1
Porsche 911 (997) GT3 Cup S	1
Ferrari 458 Italia GT3	1
McLaren MP4-12C GT3	1
Audi R8 LMS (Gen 2)	1
Mercedes-AMG GT3	1

Stand: 18.04.2016



Audi Official-Car Partner



Die Partner des ADAC GT Masters

Motorsport ist Teamsport. Das ADAC GT Masters hat für die Saison 2015 starke Partner.



Audi
Official-Car Partner

Die AUDI AG ist seit 2011 „Official-Car Partner“ des ADAC GT Masters und stellt das Safety-Car, das Führungsfahrzeug sowie Fahrzeuge für die Rennleitung. Weitere Informationen über die AUDI AG finden Sie unter www.audi.de



Der Schweizer Sportuhrenhersteller ist „Official Watch Partner“ des ADAC GT Masters, die Logos des zur Swatch-Gruppe gehörenden Unternehmens sind auf den Frontscheiben der Supersportwagen, in den TV-Einblendungen der Zeitnahme und im Bereich der Siegerehrung zu sehen.

Certina steht seit mehr als 125 Jahren für Zuverlässigkeit, Präzision und Innovation. Eine Tradition kompromissloser Perfektion macht den Spirit der Marke Certina aus. Zum Einsatz kommen nur die hochwertigsten Komponenten und Materialien: Titan, rostfreier Edelstahl 316L, Saphirglas und die erprobten Uhrwerke ETA Swiss Made. Als Schweizer Marktführer im Bereich Sportuhren des mittleren Preissegments war es schon immer das Ziel von Certina, beste Qualität zu erschwinglichen Preisen anzubieten. Ihre Affinität zur Welt des Sports brachte die Marke schon früh zum Ausdruck. Ein gutes Beispiel ist die Einführung des neuartigen Konzepts „Doppelte Sicherheit“ im Jahr 1959, dank dem die Wasserdichtheit und Stoßbeständigkeit ihrer Zeitmesser neue Maßstäbe setzten.



DEKRA ist bereits seit 2008 Partner des ADAC GT Masters und damit der treueste Partner der Serie. Die Logos von DEKRA finden sich seit 2008 auf den Startnummertafeln.

DEKRA ist eine der weltweit führenden Expertenorganisationen und in mehr als 50 Ländern auf allen fünf Kontinenten aktiv. Rund 35.000 Mitarbeiter sorgen nachhaltig für Sicherheit, Qualität und Umweltschutz. Die DEKRA SE ist eine hundertprozentige Tochtergesellschaft des DEKRA e.V. und steuert das operative Geschäft des Konzerns. Die DEKRA Geschäftsfelder „Automotive“, „Industrial“ und „Personnel“ stehen für qualifizierte und innovative Dienstleistungen rund um Themen wie Fahrzeugprüfung, Gutachten, Schaden regulierung, System-zertifizierung, Produktprüfung & -zertifizierung, Industrie- & Bauprüfung, Materialprüfung & Inspektion, Consulting, Qualifizierung und Zeitarbeit. DEKRA hat 2014 einen Umsatz von voraussichtlich rund 2,5 Milliarden Euro erzielt.

Weitere Informationen unter www.dekra.de



Die Alfred Kärcher-Vertrieb GmbH ist seit 2012 Partner des ADAC GT Masters. Die Logos des Weltmarktführers für Reinigungstechnik sind im Bereich der Boxengasse zu sehen.

Die Alfred Kärcher GmbH & Co. KG ist der Weltmarktführer für Reinigungsgeräte. Im Jahr 2014 erzielte das Familienunternehmen einen Umsatz von 2,12 Mrd. Euro und erreichte mit 12,72 Millionen verkauften Geräten die höchste Stückzahl in der Unternehmensgeschichte. Innovation war wieder einer der wichtigsten Wachstumsfaktoren: 90 % der Kärcher-Produkte sind nicht älter als fünf Jahre. Allein 2014 hat das Unternehmen über 120 neue Produkte auf den Markt gebracht und 58 neue Patente angemeldet. Damit wurde erstmals in der Firmengeschichte die Anzahl von 534 aktiven Patenten erreicht.

Weitere Informationen unter www.kaercher.de



Audi
Official-Car Partner





Pirelli gehört zu den weltweit größten Reifenherstellern und ist aufgrund seiner hohen technologischen Kompetenz ein Marktführer im Premiumsegment. Gegründet 1872 in Mailand, agiert der Konzern heute in mehr als 160 Ländern und beschäftigt an 22 Produktionsstandorten auf vier Kontinenten über 38.000 Mitarbeiter. Forschung und Entwicklung spielen für Pirelli seit den Anfängen des Unternehmens stets eine besondere Rolle. Daher investiert der Hersteller jährlich drei Prozent der Erträge in diesen Bereich, ein Spitzenwert in der Reifenbranche. Das übergeordnete Ziel dieser Investitionen ist die kontinuierliche Steigerung der Qualität aller Produkte, speziell in den Kategorien Performance, Sicherheit und Umweltverträglichkeit. Der Erfolg dieser Strategie zeigt sich nicht zuletzt in der starken Position von Pirelli als Lieferant von Erstausrüstungsreifen für die Premium- und Prestigesegmente des Pkw-Marktes. Der Hersteller verfügt aktuell über mehr als 1.850 Freigaben für die Erstausrüstung der Fahrzeuge der renommiertesten Automobilkonzerne.

Exklusiv beliefert Pirelli das ADAC GT Master seit 2015 mit Reifen der Produktfamilie P Zero.



RaceRoom Entertainment AG ist ein Tochterunternehmen der KW automotive GmbH. Mit den Produkten und Projekten von RaceRoom wird Rennsport und das gesamte Motorsportumfeld virtuell erlebbar für Fans, Teams und Veranstalter. Das Motorsportunternehmen in Verbindung mit Racing Simulations-Entwicklung steht für kompletten, professionellen Service: virtuelle Rennserien, individuelle Teamdarstellung, Online-Plattform und digitale Medien zur Distribution und Bewerbung, Event Management mit komplettem Service (mobiles RaceRoom), Racing Simulatoren fürs Showroom und Home Entertainment. Seit mehr als einem Jahrzehnt beschäftigen sich die Experten von RaceRoom und deren Softwareschmiede SimBin ausschließlich mit der professionellen digitalen Umsetzung der Faszination Motorsport. Mit der Digitalisierung der ADAC GT Masters-Serie strebt RaceRoom einen Höhepunkt der bisherigen Entwicklung bei einem Maximum an nutzbaren Resultaten für die Förderung des Motorsportgedankens an: Öffentliches Spiel mit kostenfreien Online-Wettbewerben, Abbildung der Championship mit Teams und Strecken als Download und DVD-Version, Lokale Events mit Simulatorenpark, Spezialversionen für Teams und Sponsoren (Onlineangebot und Werbe-DVD). RaceRoom ist seit 2014 Partner des ADAC GT Masters. Weitere Informationen unter www.raceroom.com



Postcon ist der jüngste Partner des ADAC GT Masters. Der Briefdienstleister für Geschäftspost ist Partner der „Liga der Supersportwagen“ und der ADAC Klassik. Das Postcon-Logo wird damit beim ADAC GT Masters bei den Siegerehrungen und Fahrerinterviews nach den Rennen zu sehen sein, bei ADAC Klassik-Veranstaltungen am Startbogen.

Postcon hat sich in mehr als zehn Jahren als größter alternativer Briefdienstleister für Geschäftspost in Deutschland etabliert. Zum Kern der Dienstleistungen gehören das Optimieren der Portokosten, das Minimieren des (Versand-)Aufwands für den Auftraggeber, der Ausbau der Services in der Zustellung, sowie das Erzielen von Teilleistungsrabatten in der Briefkonsolidierung. Die Services umfassen Geschäfts- und Transaktionsbriefe, Kataloge, Mailings, Bücher- und Warensendungen sowie Zusatzleistungen wie nachweispflichtige Sendungen oder Pakete. Vorgelagerte Dienstleistungen wie die Abholung, Frankier- und Kuvertierservices bis hin zu klimaneutralem Versand ergänzen das Portfolio.

Weitere Informationen zu Postcon finden Sie unter www.postcon.de



Die Ravensberger Schmierstoffvertrieb GmbH entwickelt, produziert und vermarktet hochwertige Schmierstoffe. Von Motorenölen über Getriebeöle, Hydrauliköle sowie Kühlmittel, Winterchemie, Fette, Additive, Reiniger und Autopflegemittel reicht das umfassende Sortiment. Das ostwestfälische Unternehmen feiert in diesem Jahr sein 70jähriges Bestehen. Seit dem Wiedereinstieg in den Motorsport im Jahr 2004 ist RAVENOL auch hier national und international ein fester Begriff. Rennserien und Teams aus dem Formel-, Tourenwagen- und Rallyesport nutzen Qualitäts-Rennschmierstoffe „Made in Germany“. Auch im maritimen Rennsport und im Zweiradbereich werden RAVENOL-Schmierstoffe eingesetzt. Langjährig stark vertreten ist das Unternehmen vor allem auch im Bereich Sportwagen-Wettbewerbe. Zudem ist Ravenol seit 2014 Partner des Hockenheim-Rings. Die mit einer Höhe von 13 Metern überdimensionale Ravenol-Öldose gilt als Wahrzeichen des badischen Motodroms.

RAVENOL ist seit 2016 Partner des ADAC GT Masters.



Audi
Official-Car Partner



Die ADAC Stiftung Sport

Seit 1999 unterstützt die ADAC Stiftung Sport gezielt Motorsportler, um ihnen bei ihrer Karriere behilflich zu sein. In den sechs Förderbereichen Formel, GT-Sport, Rallye, Kart, Motocross und Motorrad-Straßenrennsport können Piloten auf sich aufmerksam machen und werden von den Scouts entdeckt und nach weiterer Auswahl über den Vorstand dem Stiftungsrat vorgeschlagen. Der Stiftungsrat mit Hermann Tomczyk, Hans-Joachim Stuck, Isolde Holderied, Dieter Seibert, Ralf Schumacher und dem Vorstandsvorsitzenden Dr. Erhard Oehm und seinem Stellvertreter Rupert Mayer sorgen dafür, dass junge Sportler zielgerichtet gefördert werden. Die Stipendiaten erhalten neben einem finanziellen Zuschuss zur Realisierung ihrer Motorsportsaison Renn- und Trainingskleidung sowie in Seminaren auch Informationen zu den Themen Karriereplanung, Fitness, Ernährung, Medien, Marketing und Technik. Diese Schwerpunkte werden 2015 weiter ausgebaut, um den jungen Nachwuchstalenten eine Basis für ihre zukünftige Entwicklung bis hin zum Profi-Motorsportler mitzugeben.

Pascal Wehrlein beweist aktuell eindrucksvoll, wie erfolgreich die Förderung durch die ADAC Stiftung Sport ist. Der ehemalige Förderpilot krönte sich im vergangenen Jahr zum DTM-Champion und steigt in diesem Jahr in die Formel 1 auf. Auch sein Vorgänger als DTM-Champion, Marco Wittmann, wurde von der ADAC Stiftung Sport gefördert.

Der viermalige Formel-1-Weltmeister Sebastian Vettel zählt ebenso zu den „Ehemaligen“ wie Adrian Sutil und Nico Hülkenberg. Motocross-Champion Ken Roczen wurde durch die ADAC Stiftung Sport gefördert und gewann 2014 als erster Deutscher die US-Motocross-Meisterschaft in der Klasse 450 ccm.

Im Jahr 2015 unterstützt die ADAC Stiftung Sport insgesamt 31 talentierte Motorsportler aus den Bereichen Kart, Formel, Rallye, Speedway, Motocross, dem Motorrad-Straßenrennsport sowie dem Motorbootsport.

Informationen zur ADAC Stiftung Sport:
www.adac-stiftungsport.de

Pressekontakt ADAC Stiftung Sport:

Dr. Anne Schildmacher
Tel.: +49 (0) 5139 9570 567
Mobil: +49 (0) 170 34 36 286
E-Mail: as@9pm-media.com



ADAC Motorsport und Klassik-Aktivitäten für alle: Das ADAC Motorsport- und Klassik-Programm 2016

Vom Kartrennen bis zum Weltmeisterschaftslauf: Das Programm des ADAC Motorsports und der ADAC Klassik ist auch in der Saison 2016 umfangreich und vielfältig. Mehr als 3.300 Motorsport- und Klassik-Veranstaltungen organisiert der ADAC mit seinen Regional- und Ortsclubs jährlich, vom WM-Lauf über die intensive Nachwuchsarbeit bis zu den zahlreichen Breitensportevents. Zu den Höhepunkten auf vier Rädern zählt die ADAC Rallye Deutschland, die vom 19. bis 21. August in der Region um Trier ausgetragen wird. Der Lauf zur FIA Rallye-Weltmeisterschaft begeisterte 2015 mehr 225.000 Zuschauer und zählt damit zu den Publikumsmagneten. Ebenso viele Fans zieht das deutsche Motorrad-Highlight, der Motorrad-Grand-Prix von Deutschland auf dem Sachsenring an, der 2016 vom 15. bis 17. Juli ausgetragen wird.

Das ADAC GT Masters, die „Liga der Supersportwagen“, geht 2016 bei sieben Rennwochenenden in Deutschland, Österreich und den Niederlanden an den Start. Bei allen Veranstaltungen des ADAC GT Masters ist die ADAC Formel 4 mit dabei, die sich in ihrem Debütjahr 2015 weltweit als eine der stärksten Nachwuchsserien im Formelsport etabliert hat. Die neue Tourenwagenserie ADAC TCR Germany schließt die Lücke zwischen Formelsport und Rallye und komplettiert 2016 das ADAC GT Masters-Paket.

Stark vertreten ist der ADAC auch in der DTM, der populärsten internationalen Tourenwagenserie. Alle DTM-Läufe in Deutschland werden von ADAC Regional- bzw. Ortsclubs sportlich ausgerichtet.

Auch der vom ADAC Mittelrhein veranstaltete internationale ADAC Truck-Grand-Prix vom 1. bis 3. Juli auf dem Nürburgring und das ADAC Zurich 24h-Rennen des ADAC Nordrhein vom 26. bis 29. Mai auf dem Nürburgring zählen zu den beliebtesten PS-Spektakeln Deutschlands.

Im nationalen Rallyesport setzen ADAC Rallye Masters und Deutsche Rallye Meisterschaft (DRM) ihren Aufschwung fort und treten 2016 zu zehn gemeinsamen Veranstaltungen an.

In der beliebtesten Motocross-Serie in Europa, dem ADAC MX Masters, messen sich die besten Motocrosser bei sieben Veranstaltungen in Deutschland und Österreich. Motocross-Talente steht der ADAC MX Junior Cup und der ADAC MX Youngster Cup

zur Verfügung, die beide im Rahmen des ADAC MX Masters ausgetragen werden. Ein großer Erfolg ist die 2013 gegründete ADAC MX Academy powered by KTM, in der Kinder und Jugendliche im Alter zwischen sechs und 14 Jahren unter professioneller Anleitung den Motocross-Sport kennenlernen. Beim internationalen Motocross-Highlight, der Mannschaftsweltmeisterschaft „Motocross of Nations“ (MXON) ist der ADAC ebenfalls vertreten und unterstützt die deutsche Mannschaft, das „Team Germany“.

Auch im Wassersport ist der ADAC erfolgreich aktiv: ADAC Motorboot Masters, ADAC Motorboot Cup und der ADAC Jetboot Cup treten 2016 wieder gemeinsam an.

Die Oldtimer-Highlights der ADAC Klassik stehen 2016 mit zwei Oldtimer-Wander-Touren ganz im Zeichen des Genusses: Die ADAC Deutschland Klassik findet 2016 vom 29. Juni bis 03. Juli gemeinsam mit dem ADAC Südbaden in der Region rund um Freiburg mit Schwarzwald und in Südbaden statt. Mittelpunkt der ADAC Trentino Classic 2016 (19. bis 23. September) ist Riva del Garda am Gardasee.

Intensive Nachwuchsförderung ebnet den Weg an die Spitze

Der Kartsport gilt als die Wiege von Formel- und Tourenwagensport. Hier bietet der ADAC mit dem ADAC Kart Masters und dem 2015 erfolgreich eingeführten ADAC Kart Cup eine perfekte Talentschmiede.

Erfolgreich ist auch die gemeinsame Nachwuchsförderung von ADAC und Opel im Rallyesport. Der ADAC Opel Rallye Cup startet 2016 in die vierte Saison und bietet den Teilnehmern mit dem möglichen Aufstieg in das ADAC Opel Rallye Junior Team eine spannende Perspektive.

Der ADAC Mini Bike Cup, der ADAC Pocket Bike Cup und der ADAC Junior Cup powered by KTM sind Rennserien für den Motorrad-Nachwuchs. Die Spitze der ADAC Nachwuchsförderung im Motorradbereich bildet der neue ADAC Northern Europe Cup, in dem junge Talente auf Moto3-Maschinen überwiegend auf Grand-Prix-Strecken gegeneinander antreten.



Audi
Official-Car Partner



ADAC Motorsport Presse

Kay-Oliver Langendorff
Leiter Motorsport- und Klassik-Kommunikation &
Sponsoring
ADAC e.V.
Hansastraße 19
D-80686 München
Tel.: +49 (0) 89 7676 - 69 36
Mobil: +49 (0) 171 5555936
E-Mail: kay.langendorff@adac.de

ADAC GT Masters

Oliver Runschke
ADAC e.V.
Hansastraße 19
D-80686 München
Tel.: +49 (0) 89 7676 6965
Mobil: +49 (0) 171 555 6236
E-Mail: oliver.runschke@adac.de

ADAC Formel 4 / ADAC TCR Germany

Uschi Vogel,
Tel.: +49 (0) 221 99880 305,
E-Mail: adac-motorsport@sid-marketing.de

Akkreditierungen

Cornelia Hufstadt
Tel.: +49 (0) 2166 990744
Fax: +49 (0) 2166 370385
Mobil: +49 (0) 172 8116037
E-Mail: akkreditierung@adac-motorsport.de

Pressekontakte Gastserien

DTC

B-Marketing GmbH
Katharina Brüggmann
Mobil: +49 (0) 151 17314196
E-Mail: kb@adac-procar.de

DTM

Lorenz Liechti
Tel.: +49 (0) 711 997633 25
Mobil: +49 (0) 172 5335555
E-Mail: media@dtm.com

Formel Renault 2.0 NEC

Cara de Vlaming
Tel.: +31 (0) 35 5480555
Mobil: +31 (0) 650 517527
E-Mail: cara@mdh.nl

Porsche Carrera Cup Deutschland

Oliver Hilger
Tel.: +49 (0) 711 911 26509
Mobil: +49 (0) 170 911 3915
E-Mail: oliver.hilger@porsche.de

Renault Clio Cup Central Europe

Lukas Grajewski
Tel.: +49 (0) 160 3806194
E-Mail: lukas.gajewski-renexter@renault.de

Masters of Formula 3

Kees Koning
Tel: +31 (0) 23 5740760
Mobil: +31 (0) 610 772334
E-Mail: media@cpz.nl

Spezial Tourenwagen Trophy (STT)

Patrick Holzer/Jürgen Holzer
Tel.: +49 (0) 7202 936604
E-Mail: holza-press@web.de

Superbike IDM

MotorEvents HMP GmbH
E-Mail: presse@superbike-idm.de

Trofeo Abarth Europe

TBA



Audi
Official-Car Partner











www.adac.de/gt-masters
www.adac-motorsport.de